Rüstorf
gemeinsam leben

AUS MEINER GEMEINDE

Dezember 2022

Gemeindeamt mit Kinderbetreuungseinrichtungen

Der Neubau schreitet voran! Nach einer kurzen Winterpause über die Feiertage wird ab 9. Jänner 2023 mit dem Innenausbau (Setzen der Trockenbauwände, Installation der Elektrotechnik, Heizung und Sanitäreinrichtungen) weitergearbeitet.
Lesen Sie weiter auf den Seiten 6 und 7.

UNTER ANDEREM IN DIESER AUSGABE:

Gemeindeberichte
Müllabfuhrkalender 2023
Vereinsinformationen

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Rüstorf

Liebe Rüstorfer:innen!
Gerne informiere ich Sie über wichtige Ereignisse dieses Jahres.

Die Herausforderungen der Gemeinden mit laufend steigenden Kosten sind gewaltig. Wir müssen bei unseren Finanzen genau überlegen, wo wir den Euro einsetzen. Durch vorausschauende Planung und nur nach dem Prinzip der Zweckmäßigkeit, Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit werden Investitionen getätigt. Wir haben dieses Jahr wieder viele Investitionen umsetzen können. Mehr dazu in den nachfolgenden Berichten.

Vollkasko-Mentalität:

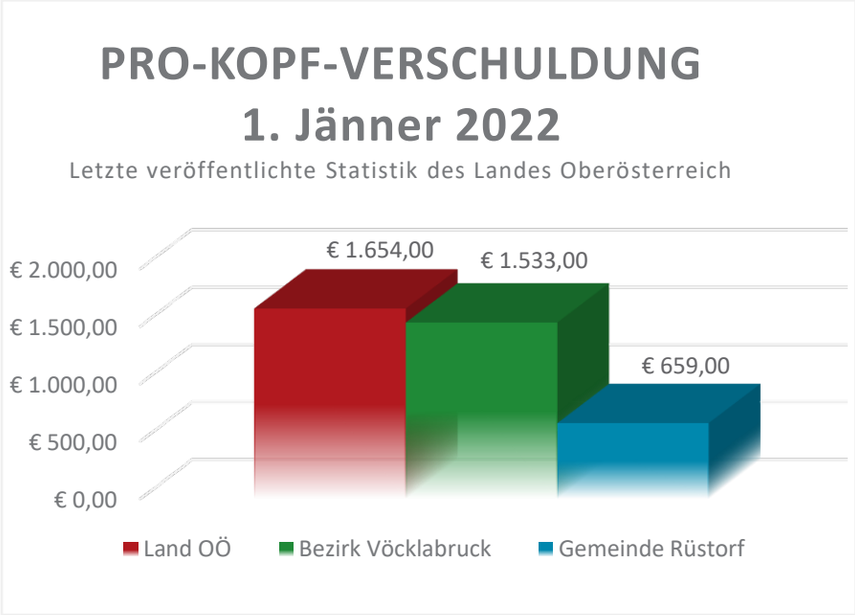
Derzeit geht die Stimmung leider in eine Richtung, welche uns nicht gut tut! Der Staat kann nicht für alles und jeden vorsorgen. Es gibt schon eine Verantwortung für jeden Einzelnen von uns. Die Bevölkerung weiß eigentlich ganz genau, dass dieses Gießkannenprinzip nicht auf Dauer funktionieren kann. Es gibt aber Gruppierungen und Parteien, welche das vehement vorantreiben. Hier muss wieder der Hausverstand eingeschaltet werden und die Unterstützungen jenen zukommen, die sie wirklich brauchen.

Ich sage aus meiner Erfahrung heraus, dass es nicht mehr als vielleicht 20%, maximal 25%, der Bevölkerung sind, welche unterstützt gehören. Hier gezielt zu helfen, bringt uns weiter. Diese Personen bedürfen der Unterstützung beim Wohnen, Heizen und beim Einkaufen! Wie sich das wieder drehen kann – ja, daran sollten wir alle arbeiten. Das Glas wieder halb voll sehen und nicht halb leer. Es ist natürlich zum Teil auch ein gewisser Luxus, welchen wir uns leisten.
Für bedürftige Rüstorfer:innen habe ich ein Konto eingerichtet. (siehe Seite 10)! Es gibt drei große Posten im Budget einer jeden Gemeinde: Krankenanstaltenbeitrag, Sozialhilfeverband und die Kinderbetreuung. Wir kommen hier an Grenzen, welche sehr bald nicht mehr leistbar sind. Ab dem nächsten Jahr werden wir fünf Krabbelstubengruppen (gemeinsam mit Desselbrunn) und vier Kindergartengruppen in Rüstorf haben. Hier wird es von meiner Seite derzeit keine Erweiterung mehr geben. Immer alles auf die Gemeinden abzuwälzen geht sich irgendwann nicht mehr aus.

Finanzen der Gemeinde Rüstorf

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge kann man die Finanzen der Gemeinde ansehen. Wir werden wohl auch das Jahr 2022 mit einem positiven Haushaltsergebnis abschließen können. Jedoch, soll man den derzeitigen Finanzprognosen Glauben schenken, sieht es für die nächsten Jahre leider nicht mehr so rosig aus.

Aber der Reihe nach:
Die Gemeinde Rüstorf konnte mit einem Budget von rund 4,4 Mio. Euro herausfordernde Investitionen tätigen und Kostensteigerungen bewältigen. In den letzten Jahren wurde immer ein positives Ergebnis erwirtschaftet. Das meiste Geld ist in die Optimierung der Kinderbetreuungseinrichtungen geflossen. Aber auch die Tilgung laufender Darlehen – im Jahr 2022 konnten wir wieder eine außerordentliche Tilgung tätigen – hat uns geholfen, unseren Schuldenstand weiter zu senken.



Die pro-Kopf-Verschuldung liegt mit Ende 2022 bei rund 659,-- € (laut Statistik Austria ohne Haftungen des RHV Schwanenstadt bei 527,-- €. Somit stehen wir an 17. Stelle im Bezirk bei 52 Gemeinden) und die Schuldendienstquote (= Prozent an Rückzahlungen von der Budgetsumme) liegt bei nur 3,28% und das, obwohl wir in den letzten Jahren enorm viel in die Infrastruktur und Bauwirtschaft investiert haben.

Mit dem Neubau des Gemeindeamtes, welches wir vor allem wegen der fehlenden Kinderbetreuungseinrichtungen rasch verwirklichen müssen, steigt natürlich auch die Verschuldung der Gemeinde. Bei einer Fremdfinanzierungsquote von 20% (es ist eine Darlehensaufnahme von 1 Mio. Euro beschlossen) wird die pro-Kopf-Verschuldung dann bei ca. 1.100,-- € liegen und das ist noch immer weit unter dem Durchschnittswert der OÖ Gemeinden. Dieser liegt bei 1.654,-- €. Hier bitte ich auch um Verständnis für die Investition in das neue Gemeindeamt.

Das alte Gemeindeamt war nicht mehr zeitgemäß. Die Anforderungen an die Mitarbeiter, die Einteilung der Räume, die Barrierefreiheit, welche schon seit vielen Jahren hergestellt sein sollte, die schon über 60 Jahre alte Ölheizung gehört ausgetauscht usw.! Ende 2024 werden wir uns über einen gelungenen Bau, welcher am besten Platz – nämlich dem Dorfplatz – steht, sehr freuen!

Die Entscheidung im Gemeinderat war mit großer Mehrheit für diese Umsetzung, ich bitte das zu respektieren.

Im Vermögensverzeichnis der Gemeinde wird eine Steigerung um 4,8 Mio. Euro ausgewiesen werden.

Für das kommende Jahr wurden viele Wünsche an uns herangetragen.
Einige werden wir gleich erfüllen müssen, wie

a) für die Katastrophenvorsorge Notstromaggregate anzukaufen
b) die Schulwegsicherung (Fahrbahnteiler Rüstorf Ost) auszufinanzieren
c) das neue Feuerwehrfahrzeug mitzufinanzieren
d) den Straßenrohbau und Kanalbau zur Baulandaufschließung in der Ortschaft Hof anzugehen

Andere haben wir aber wegen der unverschämten Preise vor allem im Straßenbau verschoben.

Hier werden wir auf die Preisentwicklung im Frühjahr und auf unsere Finanzentwicklung im laufenden Jahr achten.

Ziel ist es, auf ein Straßenbauprogramm mit Augenmaß hinzuarbeiten. Viele neue Siedlungen warten auf den Asphalt. Wir wissen das und sind mit der laufenden Preisentwicklung auch nicht zufrieden.

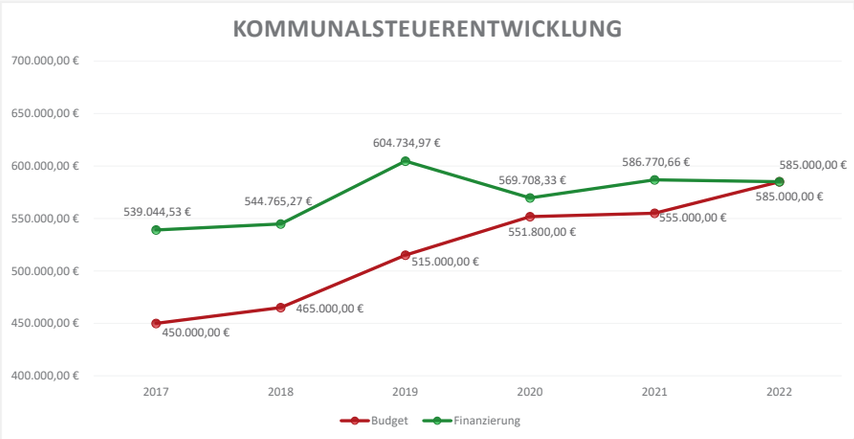
Symbolbild

Seitens des Landes haben wir bis 2025 jährlich eine kleine Unterstützung (10.000,-- €) zugesagt bekommen, welche auf eine Baukostensumme von 280.000,-- € festgelegt wurde.

Allein für die Asphaltierung der Siedlungsstraße Neudorf und weitere kleine Sanierungsmaßnahmen haben wir im Jahr 2022 schon 210.000,--€ verbraucht und mit den verbleibenden 70.000,-- € eine Siedlungsstraße zu asphaltieren, da brauchen wir erst gar nicht anfangen. Bei den derzeitigen Preisen wäre nur die Planie-Schicht drinnen.

Ein Thema, das uns auch etwas Kopfzerbrechen macht, sind die steigenden Kosten in der Kinderbetreuung.
Die Gemeinde zahlt bekanntlich den jährlichen Abgang in der Krabbelstube und im Kindergarten. Hier geht es allen Gemeinden gleich und es muss eine Lösung gefunden werden. Wir laufen sonst sehenden Auges dem Abgrund entgegen.

Wir legen auf die Kinderbetreuung, die übrigens in Rüstorf von unseren Pädagog:innen und Helfer:innen hervorragend erledigt wird – dank an dieser Stelle an Frau Ursula Eitzinger für die Leitung des Teams – großen Wert und unsere Wertschätzung haben wir offensichtlich in den TOP Betreuungseinrichtungen bekundet. Aber es kann nicht sein, dass seitens des Bundes und des Landes Anschubfinanzierungen gemacht werden und die Gemeinden dann auf den Folgekosten (vor allem Personalkosten) sitzen bleiben.



Vier Zahlen zur Veranschaulichung:
Abgang Krabbelstube 2021
81.000,-- € (mit drei Gruppen)
Abgang Krabbelstube 2023
228.000,-- € (mit vier Gruppen)
+180% in 3 Jahren!
Abgang Kindergarten 2021
118.000,-- € (mit vier Gruppen)
Abgang Kindergarten 2023
239.000,-- € (mit vier Gruppen)
+ 103% in 3 Jahren!

Die Kosten für die Ganztagesschule halten sich mit ca. 20.000,-- € Abgang im Jahr in Grenzen, dies wahrscheinlich auch deshalb weil hier sozial ausgewogene Elternbeiträge eingehoben werden können. Das hilft uns natürlich bei der Finanzierung sehr! Wir werden hier 2023 die Zahlen genau anschauen und analysieren. Es darf keine Denkverbote geben um (natürlich bei gleichbleibender Qualität) hier wieder eine Ausgewogenheit zu erhalten. Aber ansonsten kommt den Gemeinden natürlich das hohe Steueraufkommen auf Grund der Inflation entgegen.

Zu den beiden größten Einnahmen einer Gemeinde zählen die Ertragsanteile (= die Gemeinden erhalten vom bundesstaatlichen Steueraufkommen pro Einwohner einen Anteil) welche 2022 sehr gut gelaufen sind.

Auch das Kommunalsteueraufkommen der Rüstorfer Betriebe steigt ständig. Ich hoffe es bleibt so, wobei für 2023 wenn überhaupt nur eine 1,0%ige Steigerung prognostiziert wurde.

Auf der anderen Seite fressen die steigende Sozialhilfeverbandsumlage (wir erhalten gemeinsam Alten- und Pflegeheime, pädagogische Sondereinrichtungen, Sozialhilfeempfänger usw.) und die steigenden Kosten für Krankenanstalten (die Gemeinden zahlen auch bei den Krankenhäusern ca. ¼ des Abganges) diese Erhöhung großteils wieder auf.

Es bleibt also spannend in so turbulenten Zeiten. Wir werden im kommenden Jahr die Finanzentwicklung genau beobachten und die uns zur Verfügung stehenden Steuermittel zielgerichtet, sparsam und wirtschaftlich einsetzten.

Nachtragsvoranschlag 2022:

Der Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2022 muss erstellt werden, da im Voranschlag 2022 noch ein Minus von 29.900,-- € ausgewiesen war.

Grundsätzlich wird immer vorsichtig kalkuliert, vor allem, weil zum Zeitpunkt der Voranschlagserstellung noch nicht ermittelt werden konnte, wie sich die Pandemie auf unsere Finanzkraft auswirken wird.

Die positive Entwicklung im Jahr 2022 ermöglicht uns, zwei Darlehen in der Höhe von 46.800,-- € vorzeitig zu tilgen und Rücklagen aus dem Rechnungsabschluss 2021 in der Höhe von 113.000,-- € zur Gänze der allgemeinen Haushaltsrücklage zuzuführen. Wenn nicht noch etwas Unvorhersehbares im Jahr 2022 passiert, werden wir mit einem Überschuss Nettoergebnis von 99.000,-- € abschließen können.

Nach Erstellung unseres Voranschlages wurde uns eine Erhöhung des Krankenanstaltenbeitrages mitgeteilt. Diese Erhöhung wird den erwarteten Überschuss 2022 wieder schmelzen lassen.

Voranschlag für 2023:

Aus dem Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit geht hervor, dass wir in der operativen Gebarung 2023 ausgeglichen budgetieren können. Entgegen der Prognosen im letztjährigen mittelfristigen Finanzplan ist auch das nachhaltige Haushaltsgleichgewicht in den nächsten Jahren gegeben. Im Vorbericht fällt auf, dass die stark gestiegenen Kosten für Sozialhilfeverband, Krankenanstaltenbeitrag und die Abgangsdeckung für Kindergarten und Krabbelstube stark steigen. Diese Entwicklung werden wir entsprechend beobachten!

Was ist in den letzten Monaten in Rüstorf noch geschehen:

In den Sitzungen des Gemeinderates wurden im 2. Halbjahr 2022 nachfolgende relevante Beschlüsse gefasst oder zur Kenntnis genommen:

Gemeinderatssitzung vom 6. September 2022:

Beschlussfassung einer Revision an den Obersten Gerichtshof hinsichtlich Erkenntnis des Oberlandesgerichtes Linz in der Rechtssache Ölunfall Ulbrichts.

Gemeinderatssitzung vom 20. Oktober 2022:

Flächenwidmungsplan-änderungen Nr. 6.26 (Pamminger in Roith).

Flächenwidmungsplanänderung Nr. 6.27 (Hamader, Gonschior, Maier, Spiesberger in Hof) die ÖEK Änderung Nr. 2.07, der Bebauungsplan 26 sowie die Infrastrukturkostenvereinbarung und die Nutzungsvereinbarung.

Flächenwidmungsplanänderung Nr. 6.28 (Nindl in Mitterbergholz).

Ein neuer Mustervertrag hinsichtlich des Beitrages zur Herstellung der Infrastruktur und Nutzungsvereinbarung.

Verordnung, mit welcher der Erhaltungsbeitrag für die gemeindeeigene Abwasserentsorgungsanlage um 100% auf 0,48 € erhöht wurde.

Beschlussfassung zur Zertifizierung als „familien-freundlichegemeinde“

Die freiwilligen Leistungen (Unterstützungen für Rüstorfer Vereine und Gemeinde-bürger:innen) für das Jahr 2023 wurden beschlossen.

Eine Kooperationsvereinbarung mit der Stadtgemeinde Schwanenstadt für eine Gruppe der Ganztagesschule wurde beschlossen.

Weiters ein neuer Pachtvertrag mit der UNION Rüstorf als Pächter der Sportanlage.

Für nachfolgende Straßenzüge wurden Verordnungen zur Geschwindigkeitsbeschränkung „Zone 30“ beschlossen:
- Birkenweg Rüstorf
- Lossingleithnerstraße in Kaufing
- Siedlungsstraße Neudorf

Gemeinderatssitzung vom 15. Dezember 2022:

Beschluss des neuen Dienst-postenplanes.

Beschlussfassung Nachtrags-voranschlag 2022

Beschlussfassung der Hebesätze für die Gemeindesteuern und Gemeindeabgaben im Jahr 2023, ohne Erhöhung der Abgaben.

Beschlussfassung vom Vor-anschlag 2023, welcher ausgeglichen budgetiert wurde.

Beschlussfassung des „Mittelfristigen Ergebnis- und Finanzierungsplanes“ (MEFP) für die Haushaltsjahre 2023 bis 2027 samt Prioritätenreihung von Vorhaben.

Beschlussfassung über das Straßen- und Kanalbauprogramm 2023.

Beschlussfassung einer Vereinbarung mit der Familie Strobl nach durchgeführten Straßenbaumaßnahmen und erfolgter Schlussvermessung in Neudorf.

Beschlussfassung über die Vergabe eines Kassenkredites für das Jahr 2023.

Foto: Helmut Klein

Baufortschritt Gemeindeamt – die Geschichte zum Titelbild

Viele Komponenten müssen zusammenspielen, um ein so großes Bauvorhaben zu verwirklichen und möglichst im Kostenrahmen zu bleiben. Es beginnt bei den Bauarbeiter:innen, über den Polier, die Bauleitung, die Projektleitung bis hin zur Baukoordination – also dem Zusammenspiel aller Professionist:innen auf der Baustelle. Und natürlich die Preisentwicklung auf dem Bausektor. Diese Preisentwicklung macht es uns gerade nicht leicht. Sobald sich aber irgendwo Mehrkosten ankündigen, gibt es eine Sitzung des auf kommunalpolitischer Ebene eingerichteten Arbeitskreises, um darüber abzustimmen.

Mit der Fertigstellung des Rohbaus wird es eine erste Zwischenabrechnung aus der Kostenverfolgung geben – aber soviel vorweg – wir sind im Plan. Übrigens, bei allen Bauvorhaben der letzten Jahre (Schulsanierung, Kindergartensanierung, Krabbelstubeneinbau, Umbau des Turnsaales in einen Mehrzwecksaal, Feuerwehrhaus, Vereinsheime, Ortsplatzgestaltung,….) haben wir es geschafft, die im Finanzierungsplan vorgegebenen Baukosten einzuhalten.

Ein halbes Jahr Bauzeit und der Rohbau steht.

Die Spatenstichfeier war am 20. Juni und eigentlich wollten wir schon einen Tag später mit dem Bau beginnen, aber eine quer über das Baufeld liegende, aktive Glasfaserleitung musste noch frei- und umgelegt werden. So konnte erst zwei Wochen später der Bau starten.

Dank dem Einsatz der Baufirma haben wir es geschafft, den holprigen Start aufzuholen. Der sehr straffe Bauzeitenplan, erstellt vom Generalübernehmer EWW Anlagentechnik, ist mit der Fertigstellung vom Rohbau wieder eingehalten worden.

Befürchtete Schwierigkeiten mit der Hangabsicherung haben sich erfreulicherweise nicht bewahrheitet und so konnte die Baugrube mit relativ geringen Mitteln gesichert werden. Die beim Nachbargebäude „Betreubares Wohnen“ noch erforderliche Absicherung mit einer Spritzbetonwand musste nicht ausgeführt werden. Es hat eine einfache ca. 2,5 m hohe Steinschlichtung genügt.

Im Zuge der Gleichenfeier am 24. November gab es eine erste Baustellenbesichtigung durch Pfarrer Mag. Helmut Part, die Kindergartenleiterin und die Gemeindemitarbeiter:innen. Dabei haben die großen Räume für die Kinderbetreuung und die offene Bauweise im Eingangsbereich des Gemeindeamtes überrascht. Aber vor allem die entstehende Veranstaltungsterrasse wird eine vielgenutzte Fläche werden.

Trauungen im Freien mit der Pfarrkirche im Hintergrund werden mit Sicherheit ein vielfotografiertes Motiv werden. Aber auch der entstehende breitere Ortsplatz soll für viele Feste und Feierlichkeiten genutzt werden. Wir sind gefordert, dass aus diesem Platz nun auch ein wirklicher Ortsplatz entsteht und dieser multifunktional genutzt werden kann.

Der Arbeitskreis hat entschieden, dass wir das anstehende Thema „Kunst am Bau“ dafür verwenden, am neuen Ortsplatz einen Brunnen oder ein Wasserspiel entstehen zu lassen.

Sobald ein kommunales Gebäude errichtet wird, ist eine gewisse prozentuell festgelegte Summe für „Kunst am Bau“ zu verwenden – hiefür gibt es eine gesetzliche Vorgabe. Eine eigene Jury ist einzurichten und diese entscheidet dann über die eingelangten Kunstwerke. Es wird zwar viel geschimpft, soviel Geld für die Kunst auszugeben, aber wir können uns nicht darüber hinwegsetzen. Wie man an der Fassade im Eingangsbereich der Volksschule sieht, kann so ein Kunstwerk schon einen positiven Einfluss auf ein Gebäude haben und dieses aufwerten.

Wie alles begann …

Wie geht`s weiter?

Nachdem die Fenster montiert sind, werden die Trockenbauwände aufgestellt und alle Stemm- und Installationsarbeiten begonnen. Der Entnahmebrunnen für die geplante Wasser-Wasser Wärmepumpe ist zu bohren und es wird dann Schlag auf Schlag gehen. Die Planungen für den Spielgarten der Kinderbetreuung beschäftigen uns derzeit intensiv, gilt es doch die Bedürfnisse der Krabbelstubenkinder und der größeren Kindergartenkinder in einem gemeinsamen, aber auch gleichzeitig zu trennenden Garten zu erfüllen.

Nachdem unsere Kinderbetreuung schon jetzt, aber auch im Jahr 2023 übervoll ist, werden wir versuchen den Umzug sobald als möglich abzuschließen. Dies soll voraussichtlich in den nächsten Weihnachtsferien, spätestens aber in den Semesterferien 2024, über die Bühne gehen.

Es ist uns bewusst, dass wir mit dem Bauvorhaben ein für Generationen maßgebliches kommunales Projekt verwirklichen. Es wird das Ortsbild von Rüstorf neu geprägt und es wird ein Ortszentrum für uns alle entstehen. Unzählige (hoffentlich immer richtige) Entscheidungen müssen noch getroffen werden und wir sind zuversichtlich, dass wir ein gefälliges, vielfach nutzbares Bauwerk hinstellen werden.

Es werden alle Generationen und Bewohner:innen das Gebäude und den neuen Ortsplatz nutzen. Laternenfest, Weihnachtsmärkte, Dorffeste, Erntedankfest, Taufen, Hochzeiten, Jubilarfeiern, Maibaumstellen aber auch Begräbnisse – all diese und viele andere Veranstaltungen, werden den Dorfplatz Rüstorf künftig beleben.

Baufortschritt 1

Baufortschritt 2

Gleichenfeier

Straßenbau

Straßenbau Neudorf:

Ich hoffe, die Bewohner:innen in Neudorf können sich über die gelungene neu asphaltierte Siedlungsstraße freuen. Die schwierige Herausforderung der Ableitung der Oberflächenwässer wurde gelöst und die Baukosten konnten eingehalten werden.

Siedlungsstraße Neudorf Vorher

Nach Abzug der Kostenbeteiligungen und der Förderung beträgt die Schlussrechnungssumme 156. 903,-- €.

Siedlungsstraße Neudorf Nachher

Fahrbahnteiler Rüstorf – Ost:

Eltern, die ihre Kinder auf dem Schulweg begleiten, sagten mir, wie froh sie über das Bauvorhaben sind.
Einerseits wird durch die Verkehrsinsel die Geschwindigkeit der Fahrzeuge deutlich gesenkt und andererseits wird durch die Gehsteige und die Querungshilfe der Schulweg sicherer gemacht. Dafür soll uns keine Investition zu hoch sein.

Mit einem guten Gefühl können wir dann sagen, dass das Schulwegsicherungskonzept von Rüstorf abgeschlossen ist. Das bedeutet aber nicht, dass wir uns zurücklehnen, sondern wir haben schon wieder einige Projekte in unserer Überlegung die es gilt, mit sinnvollen Mitteln umzusetzen.

Mein Dank gilt der Familie Regina und Wolfgang Stadlmayr, die Flächen aus ihren angrenzenden Feldern abgetreten, aber vor allem der Familie Dorothea und Josef Kempter und der Familie Christa und Martin Mittermair, die ihre wertvolle Gartenfläche für dieses Straßenbauvorhaben zur Verfügung gestellt haben. Ohne eure Zustimmung wäre es nichts geworden und wir schätzen eure Einsicht wirklich sehr. Alle Gartenbesitzer:innen wissen, wie wichtig die Grünfläche rund ums eigene Haus ist.

Abschließen können wir das Bauvorhaben, welches von den Mitarbeitern:innen der Straßenmeisterei Gmunden verwirklicht wird, erst im Frühjahr 2023, weil für die Aufbringung des obersten Asphaltbelages gewisse Fahrbahntemperaturen vorherrschen müssen.

Fahrbahnteiler im Bau

Der fast fertige Fahrbahnteiler

Erdarbeiten Mitterbergholz:

Seit einigen Wochen begleiten uns umfangreiche Erdarbeiten in Mitterbergholz. Die Geländekorrektur hat die BH Vöcklabruck genehmigt. Die Belastung für die Anrainer:innen ist natürlich in dieser Zeit enorm. Die gröbsten Erdbewegungen sind abgeschlossen – jetzt wird nur noch Humus angeliefert und das auch in wesentlich geringeren Mengen.

Erdbewegungen in Mitterbergholz

Die LKW-Fahrten sind wesentlich weniger. Zweck der Aufschüttung ist es, eine Böschung zu korrigieren und eine Bewirtschaftung zu ermöglichen. Diese Genehmigung liegt nicht im Ermessen der Gemeinde! Allen Anrainer:innen vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ortsumfahrung Rüstorf

LKW-Stau B135

Anrainerbeschwerden nehmen zu

Hohe Umlagerung des Verkehrs auf die Umfahrung möglich.

Die Umfahrung Rüstorf wird unsere nächste große Herausforderung werden.

Der Verkehr auf der B135 bereitet uns große Sorgen. Der tägliche Stau ist schon vorprogrammiert. Die Sicherheit ist nicht mehr gegeben.

Auch für die Anrainer ist der Schwerverkehr eine Belastung wie auf jeder Straße!

Wir haben nun die Möglichkeit einer sehr hohen Umlagerung des Verkehrs auf die Umfahrung. Es wird sicher wieder erforderlich sein, eine Vorsprache beim Land zu vereinbaren.

Der zuständige Landesrat Mag. Steinkellner hat uns Unterstützung zugesagt! Es wird einen Termin brauchen um dem Bauvorhaben wieder Nachdruck zu verleihen!

Ich halte Sie weiter auf dem laufenden!

Herzlichen Dank an Vbgm. Mag. Pauline Sterrer und Vbgm. David Bruderhofer sowie an die Gemeindevertretung für die gute Zusammenarbeit. Auch dem Team der Gemeinde Rüstorf, allen voran Herrn Amtsleiter Manfred Göbl, möchte ich für die großartige Zusammenarbeit danken!

Zum Abschluss eines ereignisreichen Jahres, das wie im Flug vergangen ist, möchte ich allen Rüstorfer:innen danken, die sich für die Gemeinde und die Menschen hier einsetzen.

Ich wünsche allen ein schönes Weihnachtsfest, Tage des Aufatmens und der Ruhe. Freuen wir uns, dass wir in einem friedlichen und sicheren Land leben dürfen!

Euer Bürgermeister

Georg Seethaler

Errichtung eines Spendensparbuches von Rüstorfern für Rüstorfer

Wir haben in Rüstorf natürlich auch immer wieder Anfragen und Bitten um Unterstützung in den verschiedensten Lebenslagen. Sei es um einzukaufen in den letzten Tagen bevor wieder das Geld kommt, oder in Notlagen, wo plötzlich eine unvorhersehbare Investition erforderlich ist. Es können auch Eltern von unseren Kindern aus der Volksschule, Kindergarten und Krabbelstube sein. Diese Rüstorfer:innen möchten wir unterstützen.

Die Vergabe der Gelder wird von folgenden Personen beschlossen: Vbgm. David Bruderhofer als Sozialausschussobmann, GR Manuel Seyrl als Prüfungsausschussobmann, AL Manfred Göbl und Bürgermeister Georg Seethaler.

ALLE Anträge werden selbstverständlich VERTRAULICH behandelt!

Aufgrund unterschiedlicher Motivationen, dass zum Beispiel der Klimabonus gespendet werden möchte, gibt es hier eine gute Gelegenheit dazu.

Ganz herzlich bedanken darf ich mich bei der Goldhaubengruppe Rüstorf für die großzügige Spende, und bei der JVP Rüstorf für Ihre Spende aus der Nikolausaktion. Bei der Fackelwanderung (organisiert von den Vereinen UNION, ATSV und der Feuerwehr) wurde ebenfalls ein namhafter Betrag gespendet. Wenn Sie Gutes tun wollen, spenden Sie auf unser Konto – wir werden sehr sorgfältig mit Ihrer Spende umgehen!

Schon jetzt VIELEN DANK für Ihre Spenden. Mit Stand 15.12.2022 haben wir bereits über 1.000,-- € auf dem Konto!

Einzahlungen erbeten auf folgendes Konto:

Rüstorfer für Rüstorfer
IBAN AT10 1500 0008 7325 0385

Die Goldhaubengruppe überreicht eine großzügige Spende.

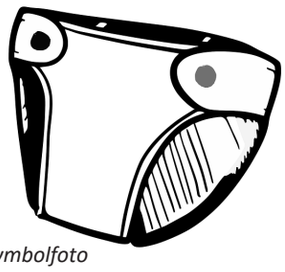
Familienfreundliche Gemeinde

Der Generationenausschuss hat die Zertifizierung zur „familienfreundlichegemeinde“ gestartet.
Unter Einbindung aller Generationen und aller Fraktionen entwickelt eine Projektgruppe – Auditbeauftragte GR Susanne Höller – individuell und bedarfsorientiert neue Maßnahmen zur Erhöhung der Familienfreundlichkeit. Die gesetzten Ziele sind binnen drei Jahren umzusetzen.

Mit Einbeziehung und aktiver Beteiligung der Rüstorfer:innen soll der Bedarf zur Erhöhung der Familienfreundlichkeit ermittelt und umgesetzt werden.

Die Optimierungen sollen nicht nur für Familien, sondern auch für Singles und Senioren Verbesserungen bringen.

In einem ersten Schritt wurde vom Gemeinderat beschlossen, dass ab dem Jahr 2023 für jedes Neugeborene zur Entsorgung der anfallenden Windeln sechs Stück Restmüllsäcke gratis ausgegeben werden.


Symbolfoto

Mehr Geld für oö. Familien

Das Land OÖ verdoppelt die Schulveranstaltungshilfe für das Schuljahr 2022/23. Zusätzlich wird für anspruchsberechtigte Familien für die Teilnahme ihres Kindes an einem mindestens viertägigen Schulskikurs ein Zuschlag in der Höhe von 100 Euro für die notwendige Skiausrüstung sichergestellt.

Für einen fünftägigen Schulskikurs erhalten Familien 250 Euro Zuschuss (statt bisher 125 Euro) sowie 100 Euro für die Skiausrüstung.
Findet der Skikurs in Oberösterreich statt, übernimmt das Land OÖ zudem auch die Kosten für die Liftkarte.

Vorstellung Ulrike Ollinger

Mein Name ist **Ulrike Ollinger,** ich bin 41 Jahre alt und wohne mit meinen beiden Kindern in Rüstorf. Die Lehre zur Bürokauffrau habe ich bei der Firma JOKA-Werke abgeschlossen. Anschließend war ich in verschiedenen Aufgabenbereichen tätig, wodurch ich mir ein umfangreiches Wissen aneignen konnte. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie und in der Natur.

Seit 7.11.2022 gehöre ich zum Team des Gemeindeamtes. Zu meinen Aufgabenbereichen zählen die Assistenz des Bürgermeisters, Sekretariatsarbeiten (Personalverrechnung, Posteingang, div. Abrechnungen zB: Essen auf Rädern, Öffentlichkeitsarbeit) und die Aushilfe im Bürgerservice/Meldeamt.

Von meinen Kolleginnen und Kollegen, sowie vom Bürgermeister, wurde ich sehr freundlich im Team aufgenommen, wofür ich mich an dieser Stelle recht herzlich bedanken möchte.

Als gebürtige Rüstorferin bin ich seit klein auf mit diesem Ort verbunden. Es freut mich daher sehr, nun in meiner Heimatgemeinde arbeiten zu dürfen und blicke einer langjährigen und guten Zusammenarbeit entgegen.

VB Ulrike Ollinger mit Bgm. Georg Seethaler bei der Angelobung

Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“

Bereits zum 22. Mal organisierte die OÖ. Landlerhilfe die Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“. Unsere Rüstorfer Kinder haben diese Aktion mit großartigen **71 Weihnachtsgeschenken** tatkräftig unterstützt. Das Team der Landlerhilfe versucht trotz der Kriegssituation, das Christkindl gerade in diesem Jahr in die Ukraine und nach Rumänien zu bringen, um den Kindern dort eine kleine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Wir, die Bediensteten der Gemeinde Rüstorf, bedanken uns ganz herzlich bei allen teilnehmenden Rüstorfer Familien für die liebevoll verpackten Weihnachtsgeschenke sowie deren Einsatz und Engagement.

Weihnachtsgeschenke für die Aktion der OÖ. Landlerhilfe

Weihnachtsgutscheinaktion 2022

Der Rüstorfer Gemeinderat hat im Rahmen der freiwilligen Leistungen für das Jahr 2022 die Weiterführung der Weihnachtsaktion im Wert von € 40,00 beschlossen.

Da die Gutscheine – wie bereits auch in den letzten Jahren – aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht mehr per Post zugesendet werden dürfen, müssen diese, wie auch andere Unterstützungen und Förderungen, persönlich im Bürgerservice der Gemeinde Rüstorf beantragt werden.

Diese Unterstützung geht speziell an Heizkostenzuschussbezieher:innen, Bezieher:innen von Sozialhilfe und Mindestsicherung, sowie Personen, welche die untenstehenden Kriterien erfüllen.

Diese sind ein monatliches Einkommen für Alleinstehende bis € 950,00, für ein/e Ehepaar/Lebensgemeinschaft bis € 1.500,00 und je Kind zusätzlich € 240,00.

Die Weihnachtsgutscheine können bis spätestens 31. Jänner 2023 beantragt werden.

Zur Berechnung des Anspruches ist der Einkommensnachweis aller im Haushalt lebenden Personen für das Jahr 2021 bzw. sind die letzten drei aktuellen Lohnzettel erforderlich.

Neue Regelung für HundehalterInnen ab 1. September 2022

Mit 1. September 2022 tritt in Oberösterreich ein neues Hundehaltegesetz in Kraft.

Zur Verbesserung des Opferschutzes müssen Hundehalter:innen etwaige Änderungen oder den Wechsel ihrer Hundehaftpflichtversicherung an die Wohnsitzgemeinde melden.

Jede ordentliche Hundehaltung beginnt bei den Hundehalter:innen. Schon bisher musste jeder mehr als 12 Wochen alte Hund bei der Hauptwohnsitzgemeinde binnen drei Tagen schriftlich angemeldet werden. Dabei muss auch der erforderliche Sachkundenachweis, eine Registrierungsbestätigung aus der Heimtierdatenbank sowie ein Nachweis, dass für den Hund eine Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 725.000 € besteht, vorgelegt werden.

Für Hundehalter:innen neu ist, dass **ab 1. September 2022** auch **Änderungen oder ein Wechsel bei der Hundehaftpflichtversicherung an die Gemeinde bekanntgegeben** werden müssen.

Gemeinden haben auch die Möglichkeit, von sich aus aktiv das Vorhandensein einer ausreichenden Hundehaftpflichtversicherung zu prüfen.

Diese Überprüfung können die Gemeinden wahlweise bei den Hundehalter:innen oder direkt beim Versicherungsunternehmen vornehmen.
Diese Gesetzesanpassung verbessert den Opferschutz. Es soll damit sichergestellt werden, dass keine Versicherungslücken entstehen und jeder gemeldete Hund in Oberösterreich im Schadensfall ausreichend hoch versichert ist.

Symbolfoto

Heizkostenzuschuss 2022/2023 und Energiekostenzuschuss

Ab Jänner kann der Heizkostenzuschuss NEU des Landes beantragt werden.
Der Zuschuss wird heuer von € 175 **auf € 200 erhöht**. Zudem wird das Land den Bezieher:innen-Kreis deutlich ausweiten, denn die Einkommensgrenze wird erhöht. Bei Alleinstehenden wird diese zukünftig etwa € 1.200 betragen (monatliches Nettoeinkommen).

Alle Haushalte, die bereits im Frühjahr den Heizkostenzuschuss 2021/22 erhalten haben, bekommen antraglos noch in diesem Jahr eine zusätzliche, direkte Auszahlung von € 200 als Energiekostenzuschuss.

Weitere € 200 werden mit dem erhöhten Heizkostenzuschuss 2022/23 ausbezahlt.

Symbolfoto

Verteilung Gelber Sack 2023

Die Erstverteilung der Gelben Säcke **(Erhöhung auf 13 Stück pro Rolle)** findet in der Gemeinde Rüstorf voraussichtlich **zwischen Jänner und Mai 2023** statt.

Aufgrund der Witterungsverhältnisse kann es jedoch zu Verzögerungen kommen.

Sollten Sie dennoch keine Rolle der Gelben Säcke erhalten haben, bitten wir Sie, sich im Gemeindeamt zu melden.

Zusätzlich liegen weitere Rollen zur jederzeitigen Selbstabholung kostenlos im Bürgerservice der Gemeinde Rüstorf auf.

Weitere Änderungen ab 1.1.2023:

Beim Gelben Sack gibt es ab 1.1.2023 ein **4-wöchiges Abfuhrintervall** (statt bisher 6 Wochen) und mit der Firma Frikus Transportlogistik einen neuen Entsorger.

Beachten Sie die Änderungen!

Zudem hat sich der **Abholtag** auf **Montag** (statt bisher Donnerstag) geändert. Diese Abholung **montags gilt auch für die 6-wöchige Entleerung der Papiertonne** (statt bisher Donnerstag).

Achtung: bei einem Feiertag in der Abfuhrwoche kann sich die Abfuhr auf einen anderen Tag verschieben!

Im Namen des Bezirksabfallverbandes möchten wir nochmals explizit darauf hinweisen, dass nur bereitgestellte Gelbe Säcke und Papiertonnen mitgenommen bzw. entleert werden.

Christbaumsammelaktion

Symbolfoto

Die Gemeinde Rüstorf führt wieder eine Sammelaktion für Christbäume durch.

Diese können bis spätestens **Sonntag, 15. Jänner 2023** bei den Sammelplätzen für Altglas abgelagert werden.

Da die Christbäume der Wiederverwertung (Kompostierung) zugeführt werden, müssen diese vor der Ablagerung von jeglichem Behang (Lametta, Spritzkerzen, usw.) befreit werden.

Energiesparen

In den letzten Wochen war das Thema „Energiesparen in den Gemeinden“ beinahe täglich in den Medien vertreten.
Fast alle gut gemeinten Ratschläge von Expert:innen sind aber für die Gemeinde Rüstorf nicht immer relevant.

Bei uns ist Energiesparen nicht erst seit einigen Wochen, sondern schon seit Jahren ein wichtiges Thema. So haben wir unsere Straßenbeleuchtung schon im Jahr 2010 auf „Halbnächtigung“ umgestellt. Dafür gab es damals einige Kritik, die hoffentlich nun auch verstummt. Bei den Ein- und Ausschaltzeiten haben wir Anpassungen vorgenommen.

Alle Lichtpunkte sind entweder mit sehr energieeffizienten Natriumdampflampen ausgestattet oder wurden laufend auf LED-Leuchtmittel umgestellt.

Auf den Dächern der Schule und des Kindergartens sind PV-Anlagen im Zuge der Sanierung montiert worden.

Auch beim neuen Amtsgebäude wird das Dach mit dem Maximum an PV-Modulen bedeckt.

Im Kindergarten und in der Schule werden nur noch energiesparende Leuchtmittel verwendet.

Die Heizung in der Schule ist schon vor ca. 10 Jahren auf eine Hackgutanlage mit energieeffizienten Umwälzpumpen umgestellt worden. Lediglich im Stammhaus-Kindergarten haben wir noch eine Ölheizung laufen. Wir werden in den nächsten Wochen prüfen, ob die Umstellung auf eine alternative Heizung sinnvoll, möglich und leistbar ist. Die verrückten Preisentwicklungen, auch bei den Pellets, machen unsere bisherigen Überlegungen beinahe zunichte.

Im bestehenden Amtsgebäude werden wir uns noch bis über diesen Winter hinausretten müssen, ist doch unsere uralte Ölheizung (Baujahr 1960) fast nicht mehr regelbar und hat ein gewisses Eigenleben entwickelt.

Symbolfoto

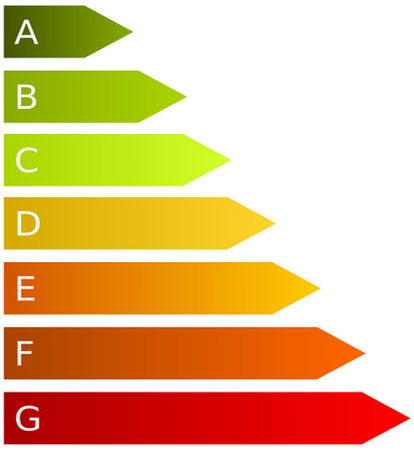
Die Raumtemperatur haben wir laut Empfehlung des Bundes auf 19 Grad eingestellt, die Mitarbeiter:innen sind aber froh, dass sich die Heizung nicht daran hält…..

Es wird aber auch viel über die hohen Strompreise geschimpft. Dazu haben wir zeitgerecht Maßnahmen gesetzt.

Bei den Stromkosten konnten wir noch im Herbst 2021 nach langwierigen Verhandlungen eine Preisbindung mit der Energie AG bis zum 31.12.2024 vereinbaren und dies zu sehr guten Preiskonditionen.

Leider konnte uns die KWG kein annehmbares Angebot machen und so ist jetzt die Energie AG unser einziger Stromlieferant.

Unsere Energiebuchhaltung, welche wir seit mindestens 10 Jahren betreiben, hilft uns, die Energieparameter laufend im Auge zu behalten, um auf Veränderungen rasch reagieren zu können.



Es wird auf Energieeffizienz geachtet

Klima- und Energiemodellregion Vöckla-Ager

Ist mein Dach für eine Solaranlage geeignet?

Das lässt sich ab jetzt gratis mit nur wenigen Klicks online herausfinden. Der neue Solarkataster der Klima- und Energiemodellregion verkürzt den Weg zur Planung einer eigenen PV-Anlage.

Bis 2030 sollen 100 % unseres Stromes aus erneuerbaren Energiequellen stammen.
Um dieses Ziel zu erreichen, braucht es einen weiteren massiven Ausbau von Photovoltaikanlagen auf Gemeinde-, Firmen-, aber auch privaten Dächern.

Mit dem Online-Tool Solarkataster können PV-Interessierte jetzt innerhalb weniger Mausklicks herausfinden, ob das eigene Dach für die Installation einer Anlage geeignet ist.

Einfach die Adresse eingeben oder auf der digitalen Karte das eigene Haus auswählen. In nur drei Schritten erhält der/die Nutzer:in dann einen Überblick über die Wirtschaftlichkeit, CO2-Einsparung und Kosten einer Solaranlage. Wichtige Parameter wie Anzahl der Bewohner:innen oder Stromverbrauch können angepasst werden.

Das Tool steht ab sofort allen Bewohner:innen der KEM-Regionen Vöckla-Ager gratis zur Verfügung.

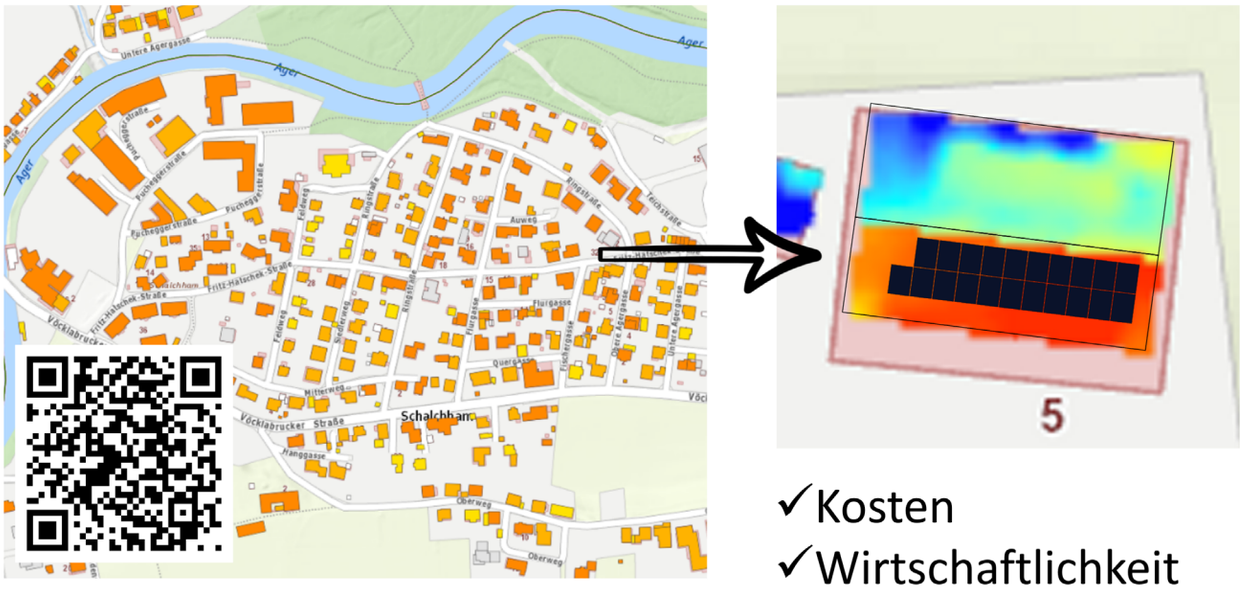
Seit letztem Jahr können sich Menschen außerdem in Erneuerbaren Energiegemeinschaften zusammenschließen, um gemeinschaftlich erneuerbare Energie (Strom und Wärme) zu produzieren.

Aber auch diese Energie zu speichern und über Grundstücksgrenzen hinweg zu verteilen. Diese Möglichkeiten sind langfristig einfacher nutzbar, wenn Bürger:innen mithilfe eines Solarkatasters das Solarpotential ihrer Dächer auf einfachem Weg erfassen können.

Der Solarkataster wurde als Kooperationsprojekt der KEM-Regionen Traunsteinregion, Vöckla-Ager und Attersee-Attergau umgesetzt.

Link zum Solarkataster Vöckla-Ager: https://solarkataster-voeckla-ager.at

Mehr Informationen erhalten Sie von Frau Sybille Chiari (KEM Vöckla-Ager)
E-Mail: chiari@kemva.at



✓Kosten
✓Wirtschaftlichkeit
✓Leistung
✓Gesamtertrag / Jahr

VöcklaAger Energie-region

Seniorentag - unsere Jubilare

Unsere Senior:innen und Jubilare konnten wir am 11. Juli 2022 ins Gasthaus Rensch einladen.

Ich gratuliere allen Geburtstagskindern und Jubilar:innen, wünsche ihnen allen noch viele Jahre bester Gesundheit und darf nächstes Jahr wieder einladen! Die Geladenen bekommen rechtzeitig von uns Post, sobald der Termin für 2023 steht (vorraussichtlich wieder Anfang Juli)!

Eingeladen werden die Ehejubilare ab 50 (60, 65, 67½, 70, 72½, und 75) Jahre, das Ehejubiläum mit 67 ½ Jahre wurde heuer neu eingeführt: die Steinerne Hochzeit!
Weiters werden auch die runden Geburtstage zum 80. und alle ab dem 85. Lebensjahr eingeladen!

Unterstützt und begleitet wurde ich bei der Feier von GV Klaus Stagl und GR Katharina Nöhammer.

Die älteste anwesende Jubilarin war Frau Anna Pamminger mit 95 Jahren und der älteste anwesende Jubilar Herr Alfons Hitsch mit 91 Jahren.

Auf den weiteren Fotos sehen wir unsere Hochzeitsjubilare:
50 Jahre – Goldene Hochzeit
60 Jahre – Diamantene Hochzeit
und 66 Jahre verheiratet Anna und Alois Winkler

Herzliche Gratulation auch allen Jubilaren, welche aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen konnten, nochmals an dieser Stelle!

50 Jahre - Goldene Hochzeit

60 Jahre - Diamantene Hochzeit

Unsere ältesten anwesenden Jubilare Herr Hitsch und Frau Pamminger

Familie Winkler mit Frau Kramer

Jungbürgerfeier

Am Freitag, den 21. Oktober 2022 wurde in der Ballsporthalle Schwanenstadt groß gefeiert.

Gemeinsam mit elf Nachbargemeinden wurde die Aufnahme unserer Rüstorfer:innen des Jahrganges 2004 in den Kreis der vollberechtigen und verantwortlichen Staatsbürger:innen abgehalten.

Frau Mag. Kati Hochhold führte auf gewohnt charmante Weise die Gäste der Jungbürgerfeier durch den Abend, welcher zusätzlich noch von der Band „The Flares“ untermalt wurde.

Neben einem interessanten Interview mit der Bürgermeisterin Frau Mag. Doris Staudinger und dem Gemeindebundpräsidenten Herrn Christian Mader stand unter anderem auch noch die Festrede von der Staatssekretärin für Jugend, Frau Claudia Plakolm, am Programm.

Doch auch unsere Jungbürger:innen bewiesen ihren Mut auf der Bühne. Im Rahmen einer Talkrunde unterhielt sich Frau Mag. Kati Hochhold mit unseren jungen Damen und Herren zu Themen rund um die Volljährigkeit.

Die humorvollen Erzählungen brachten das gesamte Publikum zum Lachen.

Anschließend überreichte Bürgermeister Georg Seethaler unseren sechs anwesenden Jungbürger:innen die Urkunden, OÖ-Landeschroniken und Star Movie Kinogutscheine.

Im Anschluss wurden die jungen Rüstorfer:innen mit deren Eltern zu einem gemeinsamen Abendessen in Form eines warmen Buffets vom Hotel Lindner eingeladen.

Am Foto von links nach rechts:
Bgm. Georg Seethaler, GV. Ing. Karl Hagenberger, VB. Astrid Lenzeder-Lang, Jonas Nöhammer, Elias Hüpfl, GR. Katharina Nöhammer, Marlene Grill, David Hüpfl, Nicolas Ballweber, Hannah Kapeller, GR.E. Brigitte Vogl, VB. Denise Steinpatzer

Kreativwettbewerb unter dem Motto: „Neues Gemeindeamt mit Kinderbetreuung“

Nachdem der Kreativwettbewerb in den letzten Jahren bei unseren jungen Rüstorfer:innen so gut angekommen ist, war dieser auch heuer wieder Teil unseres Ferienprogrammes.

Unter dem top-aktuellen Motto „Neues Gemeindeamt mit Kinderbetreuung“ haben wir wundervolle Malereien, kreative Bastelarbeiten und sogar Kurzfilme zu Gesicht bekommen.

Am 19. September 2022 waren alle Teilnehmer:innen zur Preisverleihung eingeladen, bei der jedes Kind für dessen Fleiß, Einsatz und Kreativität belohnt wurde.

Nichtsdestotrotz wurden pro Altersgruppe auch drei Gewinner:innen nominiert, die von unserem Bürgermeister Georg Seethaler einen Gutschein im Wert von bis zu 50 € für Bücher und Spielwaren überreicht bekommen haben.

Die Gemeinde Rüstorf bedankt sich nochmals herzlichst bei allen teilnehmenden Künstler:innen und freut sich bereits auf neue Einsendungen im nächsten Sommer!

Die jungen Rüstorfer Künstler:innen

Colin Klein

Die Gewinner:innen:

Altersgruppe 5-6 Jahre:

1. Platz: Colin Klein
2. Platz: Valentin Maier
3. Platz: Arthur Müller
3. Platz: Jamie Klein

Valentin Maier

Arthur Müller

Jamie Klein

Altersgruppe 7-8 Jahre

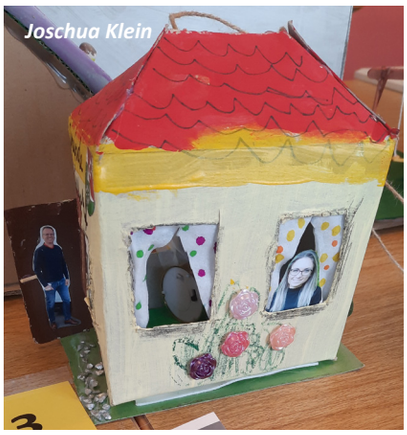
1. Platz: Mia & Leo Schwed
2. Platz: Sarah Beißkammer (Kurzfilm)
3. Platz: Joschua Klein

Altersgruppe 9-11 Jahre

1. Platz: Victoria Müller
2. Platz: Lea & Elias Neckermann (Kurzfilm)
3. Platz: Emely Maier

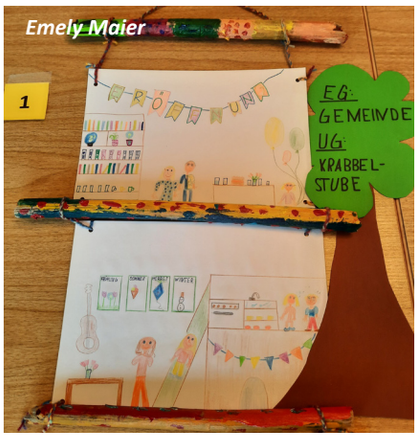
Mia & Leo Schwed

Sarah Beißkammer


Joschua Klein

Victoria Müller

Lea & Elias Neckermann



Emely Maier

Rüstorfer Ferienprogramm

In den letzten beiden Jahren musste das Ferienprogramm aufgrund der Pandemie leider stark gekürzt werden. Heuer konnten die Rüstorfer Kinder wieder mit einem vollen Programm während der Ferien unterhalten werden.

Begonnen wurde mit dem **Kinderkochkurs**, welcher in Zusammenarbeit mit den Seminarbäuerinnen von der Gesunden Gemeinde veranstaltet wurde. Hier lernten unsere Mini-Köche die Vielfalt der Kartoffelküche bestens kennen und durften im Anschluss die selbst zubereiteten Leckerbissen gemeinsam genießen. Ausgezeichnet wurden unsere fleißigen Köch:innen mit einer Küchenmeisterurkunde.

Kinderkochkurs Kartoffelküche

Bereits am Folgetag war Spiel, Spaß und vor allem Action pur bei der **Feuerwehr Rüstorf** angesagt. Als Teil der Rüstorfer Kameradschaft bekamen unsere kleinen Feuerwehrmänner und -frauen das Feuerwehrwesen hautnah zu spüren. Neben einer Fahrt mit der Hebebühne in schwindelerregender Höhe, einer Bergung aus dem Auto und einer Brandlöschung stand als Highlight des Tages auch noch eine Plüschtierrettung auf der Traun am Programm.

Spiel, Spaß und Action pur bei der Feuerwehr Rüstorf

Auch unser **Bürgermeister Georg Seethaler** gab sein handwerkliches Geschick unseren Rüstorfer Kindern weiter. Einen Nachmittag lang errichteten sie gemeinsam mit ein bisschen Holz und Nägel ein neues Zuhause für unsere heimischen Vögel. Doch auch an unsere zahlreichen Insekten wurde gedacht und es wurde im Anschluss noch ein **Insektenhotel** erschaffen. Zu guter Letzt wurden die Vogelhäuschen gemeinsam im Rüstorfer Wald montiert und das Insektenhotel am Waldrand passend aufgestellt.

Vogelhäuschen bauen mit dem Bürgermeister

Um den Rüstorfer Wald noch besser zu erkunden, folgte als nächstes ein Programmpunkt der **Rüstorfer Jägerschaft**. Gemeinsam mit den Jagdhunden ging es auf zum Waldlehrgang. Schritt für Schritt lernten die Kinder den natürlichen Lebensraum unserer Waldbewohner kennen und wurden mit der heimischen Pflanzenvielfalt vertraut. Auch die Besichtigung des Jägerstands war für die Kinder ein besonderes Erlebnis.

Waldwanderung mit den Jägern

Honigsüß war der Besuch beim **Imker Rudolf Rathner** in Pfaffenberg. Die Kinder lernten dabei Interessantes über die Honigbiene und ihre Lebensweise kennen.

Auch eine Besichtigung der eigenen Bienenstöcke stand am Programm. Schritt für Schritt zeigte Herr Rathner den Kindern den Weg des Honigs vom Bienenvolk bis in das Honigglas. Unsere wissbegierigen Jungimker:innen durften dabei selbst mitanpacken und die einzelnen Honigprodukte kosten.

Honigsüßer Besuch beim Imker

Ein beliebter Programmpunkt ist auch das alljährliche **Tennistraining mit der UNION Rüstorf**. Einen Vormittag lang konnten 17 begeisterte junge Spieler:innen, zwischen 5 und 12 Jahren, ihr Geschick mit Schläger und Ball unter Beweis stellen. Gecoacht wurden sie von drei motivierten Talenten der Sektion Tennis.
Das spielerische Training war mit einer großen Portion an Spaß und Freude verbunden. Ein Snack zu Mittag durfte natürlich auch nicht fehlen.

Tennis mit der Union Rüstorf

Für alle Fußballfreunde hielt der **ATSV Rüstorf** auch heuer wieder Spiel, Spaß und Bewegung bereit. Im Waldstadion konnten sich die jungen Fußballprofis Tipps und Tricks von den engagierten Fußballtrainer:innen abschauen. Das Training hatte angefangen von Parcours, über coole Spielformen und spannende Matches alles zu bieten. Als krönender Abschluss stand noch eine Abkühlung aus der Sprinkleranlage am Programm.

Spiel, Spaß und Bewegung mit dem ATSV Rüstorf

Tierisch schlau wurden unsere Rüstorfer Kinder bei der **Besichtigung des Musterhofs** der Familie Hütthaler in Kreut. 15 Tierfreund:innen bekamen einen Vormittag lang das artgerechte Zuhause von etwa 250 Tieren zu sehen, lernten dabei den richtigen Umgang mit den Tieren kennen und wurden mit den Aufgaben der Landwirt:innen vertraut. Zum Abschluss gab es noch eine leckere Jause.

Besichtigung des Musterhofs

Wir bedanken uns im Namen der Kinder bei allen ehrenamtlichen Helfer:innen und freuen uns auf 2023.

GATTINGER
MOBILITÄT, DIE BEWEGT
RÜSTORF 81, 4690 SCHWANENSTADT | TEL. +43 (0) 7673 7440 | WWW.GATT.AT
Entgeltliche Einschaltung

Rüstorfer Fitmarsch und Gesunde Gemeinde Lauf - 26.10.2022

Am 26. Oktober veranstaltete die Gesunde Gemeinde den **3. Rüstorfer Gemeindelauf.**

Start und Ziel waren diesmal bei der UNION Sportanlage in Mühlwang. Es sind insgesamt 129 Teilnehmer:innen an den Start gegangen, davon waren 95 Kinder oder Jugendliche. Unsere Kleinsten, die Bambinis (U8) hatten eine Laufstrecke von 150 m zu bewältigen. Die erwachsenen Läufer:innen und die Nordic-Walker legten 7,7 km zurück. Dazwischen lagen die U10/12 Gruppen mit 580 m und die Jugendlichen mit 1.750 m.

Alle Läufer:innen erhielten eine Urkunde und eine Medaille. Die Gesunde Gemeinde stellte für alle Teilnehmer:innen ein Sackerl mit Schmackhaftem und Nützlichem zur Verfügung.
Die Kinder und Jugendlichen freuten sich auch wieder über den Gutschein für ein Paar Würsteln mit Gebäck.

Vielen Dank an Walter Kramer von der UNION Rüstorf für die Moderation der Veranstaltung, die auch heuer wieder gut gelungen ist und sich zunehmender Beliebtheit erfreut.

Ich bedanke mich auch recht herzlich bei den Unterstützer:innen und Helfer:innen der Gesunden Gemeinde, die diese Laufveranstaltung organisiert haben und wünsche allen Rüstorfer:innen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Brigitte Vogl

Georg Seethaler

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Sponsor:innen:

* Reifencenter Niederländer
* Pizzeria La Spezia
* Gasthaus Rensch
* Mazda Gattinger
* Philipp Hütthaler, Musterhof
* Firma Hütthaler KG
* Raika Schwanenstadt
* KWG
* Brandy‘s Bar And More
* Sauna + Wellness GmbH
* Bgm. Georg Seethaler
* B&O Trockenbau
* SCI GmbH
* Elez Estrich Gmbh,
* Muminiovic GmbH

Während die Läufer:innen noch unterwegs waren starteten bereits viele Rüstorfer:innen und auch viele Bewohner:innen der Umlandgemeinden zum alljährlichen **Fitmarsch,** der heuer von der UNION durchgeführt wurde.

Die Strecke führte über den Musterhof und weiter nach Mitterbergholz. Beim Forsthaus war eine Labstation eingerichtet. Die Jagdhornbläser:innen versorgten die Teilnehmer:innen mit Speis und Trank, der Andrang dort war enorm. Weiter ging es für die etwa 200 Starter:innen über Hart und Glatzing nach Kaufing und zurück zur UNION Sportanlage nach Mühlwang.
Die fünf größten Gruppen wurden mit Pokalen prämiert. Zum Abschluss überreichte Bürgermeister Georg Seethaler noch ein kleines, aber feines Präsent, gesponsert von der Destillerie Parzmair, an die älteste Teilnehmerin, Mathilde Aigner und den ältesten Teilnehmer, Franz Hamader.

Alles in allem war es wieder ein wunderschöner und lustiger Wandertag auf den sich viele Teilnehmer:innen jedes Jahr freuen.

Der 3. Rüstorfer Gesunde Gemeinde Lauf war wieder ein voller Erfolg.

Auch unsere Kleinsten hatten viel Spaß

Adventveranstaltungen

38. Standlmarkt der Goldhauben- und Kopftuchgruppe

Am ersten Adventsonntag, den 27. November 2022, fand der alljährliche Standlmarkt der Goldhaubengruppe statt und war wieder ein voller Erfolg.
Es wurden wieder Kekse, kleine Geschenke, Hauben und Socken sowie Gestecke verkauft.

Für das leibliche Wohl war mit Glühwein, Tee, Krapfen und der heißbegehrten Hasensuppe der Rüstofer Jägerschaft gesorgt.

Unser Dank gilt noch einmal allen, die an unseren Veranstaltungen teilnehmen.

Wir freuen uns, aus dem Erlös unserer Veranstaltungen heuer € 1.000,00 an die Hospizbewegung Vöcklabruck und € 500,00 an Rüstorfer für Rüstorfer spenden zu können.

Fackelwanderung

Die Rüstorfer Vereine leisten gute Nachwuchsarbeit. Hintergrund dieser Fackelwanderung war, unseren Kindern und Nachwuchs einen erlebnisvollen Abend zu bereiten. Daher wurden alle Kinder und Jugendlichen auf Fackeln, Würstl und Kinderpunsch eingeladen.

Es wurden über 120 Fackeln ausgegeben. Die gesamte Teilnehmer:innenzahl betrug ca. 250 Personen. Die Wanderung erfolgte von der UNION Sportanlage über den Rüstorfer Dorfplatz bis zum Waldstadion des ATSV Rüstorf.

Für die erforderliche Streckensicherung des über 300m langen Fackelzuges war die Feuerwehr Rüstorf zuständig und führte diese perfekt durch. Ein Bläserquartett umrahmte die Veranstaltung.

Finanzielle Unterstützung erfolgte durch Bürgermeister Georg Seethaler und Vizebürgermeister David Bruderhofer.

Die Veranstalter:innen bedanken sich für die finanzielle Unterstützung, sowie bei allen Teilnehmer:innen der Fackelwanderung.

Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird für soziale Zwecke in Rüstorf verwendet.

Feuerwehrjugend

Rüstorfer Dorfadvent

Am 10. Dezember konnten wir wieder unseren Dorfadvent veranstalten. Vielen Dank an alle Teilnehmer:innen, die zum Erfolg beigetragen haben!

Besonders die Kinder des Kindergartens und der Volksschule Rüstorf haben uns viel Freude bereitet!

Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Termin im Dezember 2024!

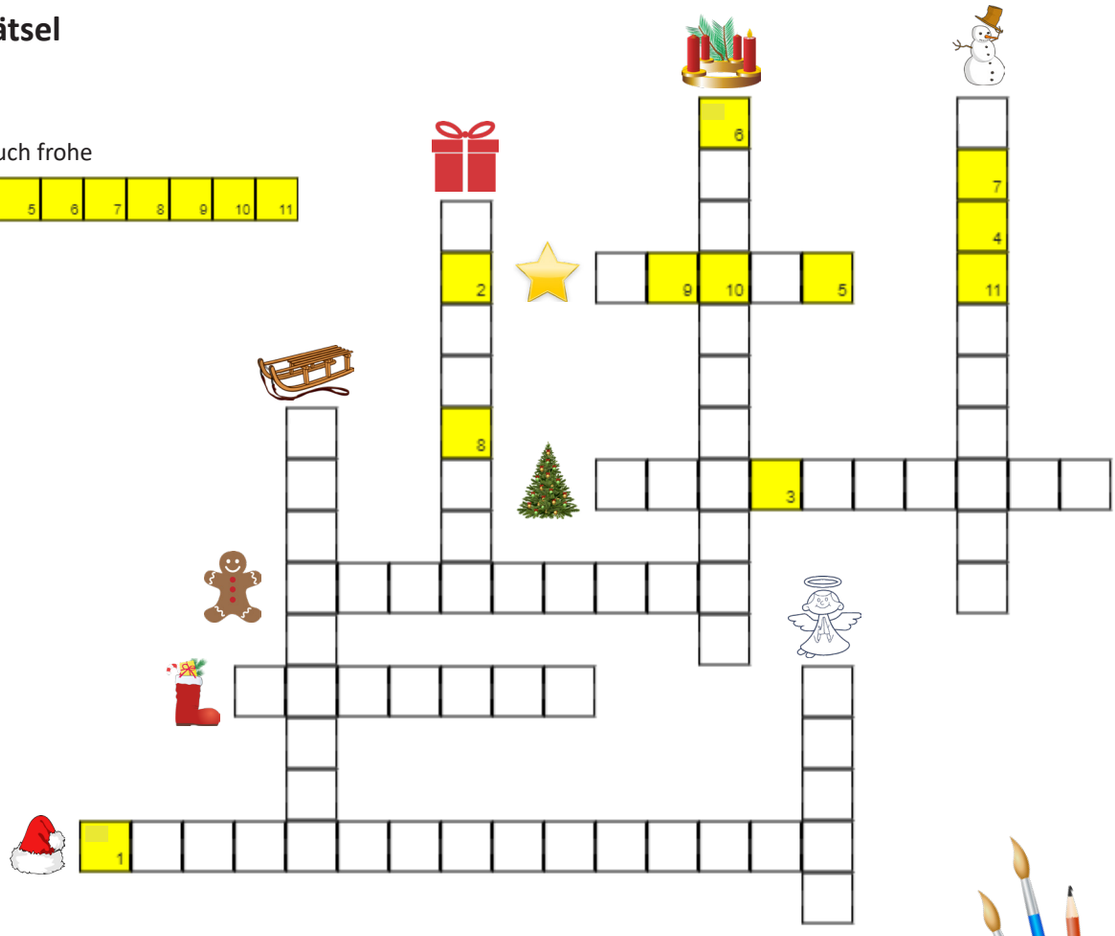
Musikverein Rüstorf

Volksschulkinder

Kreuzworträtsel

Wir wünschen euch frohe

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11



Ausmalbild

Wenn ihr die Seite fertig ausgefüllt und ausgemalt im Gemeindeamt abgebt, bekommt ihr ein kleines Geschenk.

Nachruf – Andreas Wunsch
1943 – 2022

Wir trauern um Herrn Andreas Wunsch, geboren am 8. März 1943.

Andreas war 24 Jahre lang für die SPÖ Rüstorf im Gemeinderat als Ersatzmitglied tätig.

Von 1979 bis 2003 nahm Herr Andreas Wunsch an vielen Gemeinderatssitzungen, Ausschusssitzungen und häufig auch als Beisitzer bei Wahlen teil.

Auch der Sportausschuss war ihm sehr wichtig. Ein besonderes Anliegen waren ihm die sportlichen Belange des ATSV Rüstorf und jene des Musikvereins.

In seiner Zeit wurden viele Kanalbauprojekte umgesetzt – in Mühlwang, Rüstorf, Oberkaufing und Johannisthal – damals eine große Herausforderung. Viele Gemeinde- bzw. Siedlungsstraßen wurden errichtet, die Schrattenecker Siedlung, Maier Siedlung in Rüstorf und die Wohnhausanlage Styria in Mühlwang wurden gebaut.

Herr Andreas Wunsch war ein besonnener Gemeinderat, der es verstand seine Meinung zu vertreten. Er war bemüht um Fairness. Sein Einsatz galt primär der Gemeinde und für diese etwas zu tun. Die Partei war ihm wichtig, stand aber nicht im Vordergrund.

Andreas Wunsch (†)

Wir nehmen Abschied in Dankbarkeit und werden Herrn Andreas Wunsch ein würdiges Andenken bewahren.

Nachruf – Johann Schablinger
1951 – 2022

Wir trauern um Herrn Johann Schablinger, geboren am 28. April 1951.

Johann war 12 Jahre lang für die SPÖ Rüstorf im Gemeinderat als Ersatzmitglied und ab 1999 bis zum Ende der Periode als aktiver Gemeinderat tätig. Er war in dieser Zeit als Mitglied im Bau- und Straßenausschuss, Mitglied im Jagdausschuss und als Ersatzmitglied im Planungsausschuss. vertreten Bereits in dieser Zeit wurde über den Bau des Musikheimes im Gemeinderat beraten und die Planung vergeben. Der Kanalbau wurde in dieser Zeit vorangetrieben und die ersten Pumpwerke wurden in Betrieb genommen.

Der Verein zur Rettung der Schlosskapelle Mitterberg wurde in dieser Zeit gegründet; die erste Etappe der Sanierung des Daches bei der Volksschule wurde eingeleitet – viele weitere sollten noch folgen! Investiert wurde in die Staubfreimachung diverser Straßen im Gemeindegebiet.

Schulwegsicherung bzw. Schulwegsicherheit waren bereits 1999 ein Thema – auch der Fahrbahnteiler in Rüstorf Ost – welcher heuer umgesetzt wurde – wird in den Protokollen bereits erwähnt. Jetzt, 23 Jahre später, wird der Fahrbahnteiler Realität. Wir werden Herrn Schablinger als sehr umsichtigen Menschen in Erinnerung behalten.

Johann Schablinger (†)

Wir nehmen Abschied in Dankbarkeit und werden Herrn Johann Schablinger ein würdiges Andenken bewahren.

Personenstandsfälle 1. Jänner bis 15. November 2022

Ennsberger Kerstin & Maier Bernhard - *Miriam*

Çekiç Büşra & Lutfullah - *Kerem Ali*

Freisler Sabine & Arnold - *Paul Alexander*

Osternacher Marlene & Stritzinger Bernhard - *Lina*

Bruderhofer Lisa Maria & Florian - *Margaretha*

Malešević Sandra & Živković Dimitrija - *Sofija*

Kriehs Jasmin & Zweimüller Gerald - *Nico*

Rensch Stefanie & Philipp - *Leonie*

Huber Daniela & Bertl Reinhard - *Eleonora*

Krenn Kerstin & Jürgen - *David*

Sterrer-Großbötzl Agnes & Großbötzl Andreas – *Alexander Anton*

Wiesinger Julia & Dr. Clemens Georg - *Louisa Rosa*

Holzinger Gabriele & Schlarmann Dirk - *Emilia Maria*

Dünstinger Helene & Johannes - *Anton Josef*

Spiessberger Susanne & Slawitscheck Richard - *Lydia*

Göbl Aline & Stefan - *Julian*

Jakešević Dragana & Ilija - *Petar*

Kasper Johanna & Klaus - *Luis*

Haas Marlene & Matthias - *Matteo*

Veselic Samanta & Arnold- *Lara*

Linner Sarah & Kiss Roland - *Toni*

Lemmerhofer Susanne, Mühlwang - im 83. Lebensjahr

Oberroither Christine, Hof - im 64. Lebensjahr

Widmar Franz, Rüstorf - im 76. Lebensjahr

Brandstätter Anna, Kreut - im 73. Lebensjahr

Nöhammer Theresia, Buchleiten - im 83. Lebensjahr

Wunsch Andreas, Mühlwang - im 80. Lebensjahr

Petrov Oleksandr, Rüstorf - im 64. Lebensjahr

Schablinger Johann*, Mühlwang - im 72. Lebensjahr

Öhlinger Maria, Rüstorf - im 83. Lebensjahr

Stadlmann Petra, Kaufing - im 57. Lebensjahr

Racher Aloisia, Rüstorf - im 85. Lebensjahr

Holzmann Theresia, Kaufing - im 93. Lebensjahr

Zwirchmayr Alexandra, Pfaffenberg - im 53. Lebensjahr

Kagerer Dorothea, Rüstorf - im 86. Lebensjahr

Kastinger Wolfgang, Kaufing - im 60. Lebensjahr

Riedler Anna**, Mühlwang - im 91. Lebensjahr

Strasser Norbert, Kaufing - im 71. Lebensjahr

Hacker Anna***, Roith - im 86. Lebensjahr

Winklbauer Mark & Neudorfer Romana

Stagl Sebastian & Haas Angelika

Haas Matthias & Preisach Marlene

Auer Christoph & Lichtenegger Denise

Kain Beniamin-Denis & Preda Mirela

Schmoller Maximilian & Stickler Anna

Hüthmair Tobias & Faisthuber Tanja

Stadlmayr Florian & Stockhammer Theresa

Julia Nöhammer und **Leo Maria Kunze** haben ihr Studium Agrartechnologie und -management an der FH Wels abgeschlossen und am 15. November den Titel **Bachelor of Science in Engineering** erhalten.

Geburten und Hochzeiten werden nur mit schriftlichem Einverständnis des Brautpaares bzw. der Eltern des Kindes veröffentlicht. Es werden nur jene Hochzeiten veröffentlicht, die in Rüstorf geschlossen wurden.

*zuletzt wohnhaft im Seniorenheim Schwanenstadt
**zuletzt wohnhaft im Seniorenheim Vöcklabruck
*** zuletzt wohnhaft im Seniorenheim Attnang

Müllabfuhrtermine 2023 OST

Plan nur gültig für die Ortschaften:
Ebersäuln, Eglau, Glatzing, Hart, Kaufing, Neudorf, Mitterberg, Mitterbergholz

grünes Pickerl 2-wöchentlich	rotes Pickerl 4-wöchentlich	blaues Pickerl 8 wöchtl. - OST	Biotonne 2-wöchentlich	Gelber Sack 4-wöchentlich	Papiertonne 6-wöchentlich
DO 12.01.2023			DO 12.01.2023		
DO 26.01.2023	DO 26.01.2023	DO 26.01.2023	DO 26.01.2023	MO 23.01.2023	MO 23.01.2023
DO 09.02.2023			DO 09.02.2023		
DO 23.02.2023	DO 23.02.2023		DO 23.02.2023	MO 20.02.2023	
DO 09.03.2023			DO 09.03.2023		MO 06.03.2023
DO 23.03.2023	DO 23.03.2023	DO 23.03.2023	DO 23.03.2023	MO 20.03.2023	
DO 06.04.2023			DO 06.04.2023		
DO 20.04.2023	DO 20.04.2023		DO 20.04.2023	MO 17.04.2023	MO 17.04.2023
FR 05.05.2023			**FR 05.05.2023**		
FR 19.05.2023	**FR 19.05.2023**	**FR 19.05.2023**	**FR 19.05.2023**	MO 15.05.2023	
FR 02.06.2023			**FR 02.06.2023**		**DI 30.05.2023**
DO 15.06.2023	DO 15.06.2023		DO 15.06.2023	MO 12.06.2023	
DO 29.06.2023			DO 29.06.2023		
DO 13.07.2023	DO 13.07.2023	DO 13.07.2023	DO 13.07.2023	MO 10.07.2023	MO 10.07.2023
DO 27.07.2023			DO 27.07.2023		
DO 10.08.2023	DO 10.08.2023		DO 10.08.2023	MO 07.08.2023	
DO 24.08.2023			DO 24.08.2023		MO 21.08.2023
DO 07.09.2023	DO 07.09.2023	DO 07.09.2023	DO 07.09.2023	MO 04.09.2023	
DO 21.09.2023			DO 21.09.2023		
DO 05.10.2023	DO 05.10.2023		DO 05.10.2023	MO 02.10.2023	MO 02.10.2023
DO 19.10.2023			DO 19.10.2023		
FR 03.11.2023	**FR 03.11.2023**	**FR 03.11.2023**	DO 02.11.2023	MO 30.10.2023	
DO 16.11.2023			DO 16.11.2023		MO 13.11.2023
DO 30.11.2023	DO 30.11.2023		DO 30.11.2023	MO 27.11.2023	
DO 14.12.2023			DO 14.12.2023		
SA 30.12.2023	**SA 30.12.2023**	**SA 30.12.2023**	**FR 29.12.2023**	**SA 23.12.2023**	**SA 23.12.2023**

Achtung: Die 8-wöchentliche Abfuhr der Restmülltonne wurde 2019 nach Ortschaften in OST und WEST geteilt!

Die Hausmüllabfuhr ist jeweils an einem **Donnerstag.** Bei einem Feiertag in der Abfuhrwoche kann sich die Abfuhr auf einen anderen Tag verschieben. Mit der Müllabfuhr wird um 6.00 Uhr begonnen. Es wird daher empfohlen, die Mülltonnen bereits **am Vortag** am Straßenrand bereitzustellen. Änderungen Ihres Abfuhrintervalls sind **nur quartalsmäßig** möglich. Bei Bedarf können jederzeit im Gemeindeamt Müllsäcke erworben werden.

Die Entleerung der Biotonnen erfolgt 14-tägig und jeweils an einem **Donnerstag.** Durch Feiertage kann es auch hier zu Verschiebungen auf den Freitag kommen. In den Monaten April – Oktober werden die Biotonnen gereinigt (Termine grün gekennzeichnet)!

Müllabfuhrtermine 2023 WEST

Plan nur gültig für die Ortschaften:
Buchleiten, Hof, Johannisthal, Kreut, Mühlwang, Pfaffenberg, Roith, Rüstorf

grünes Pickerl 2-wöchentlich	rotes Pickerl 4-wöchentlich	blaues Pickerl 8 wöchtl. - WEST	Biotonne 2-wöchentlich	Gelber Sack 4-wöchentlich	Papiertonne 6-wöchentlich
DO 12.01.2023			DO 12.01.2023		
DO 26.01.2023	DO 26.01.2023		DO 26.01.2023	MO 23.01.2023	MO 23.01.2023
DO 09.02.2023			DO 09.02.2023		
DO 23.02.2023	DO 23.02.2023	DO 23.02.2023	DO 23.02.2023	MO 20.02.2023	
DO 09.03.2023			DO 09.03.2023		MO 06.03.2023
DO 23.03.2023	DO 23.03.2023		DO 23.03.2023	MO 20.03.2023	
DO 06.04.2023			DO 06.04.2023		
DO 20.04.2023	DO 20.04.2023	DO 20.04.2023	DO 20.04.2023	MO 17.04.2023	MO 17.04.2023
FR 05.05.2023			**FR 05.05.2023**		
FR 19.05.2023	**FR 19.05.2023**		**FR 19.05.2023**	MO 15.05.2023	
FR 02.06.2023			**FR 02.06.2023**		**DI 30.05.2023**
DO 15.06.2023	DO 15.06.2023	DO 15.06.2023	DO 15.06.2023	MO 12.06.2023	
DO 29.06.2023			DO 29.06.2023		
DO 13.07.2023	DO 13.07.2023		DO 13.07.2023	MO 10.07.2023	MO 10.07.2023
DO 27.07.2023			DO 27.07.2023		
DO 10.08.2023	DO 10.08.2023	DO 10.08.2023	DO 10.08.2023	MO 07.08.2023	
DO 24.08.2023			DO 24.08.2023		MO 21.08.2023
DO 07.09.2023	DO 07.09.2023		DO 07.09.2023	MO 04.09.2023	
DO 21.09.2023			DO 21.09.2023		
DO 05.10.2023	DO 05.10.2023	DO 05.10.2023	DO 05.10.2023	MO 02.10.2023	MO 02.10.2023
DO 19.10.2023			DO 19.10.2023		
FR 03.11.2023	**FR 03.11.2023**		DO 02.11.2023	MO 30.10.2023	
DO 16.11.2023			DO 16.11.2023		MO 13.11.2023
DO 30.11.2023	DO 30.11.2023	DO 30.11.2023	DO 30.11.2023	MO 27.11.2023	
DO 14.12.2023			DO 14.12.2023		
SA 30.12.2023	**SA 30.12.2023**		**FR 29.12.2023**	**SA 23.12.2023**	**SA 23.12.2023**

Achtung: Die 8-wöchentliche Abfuhr der Restmülltonne wurde 2019 nach Ortschaften in OST und WEST geteilt!

Die Hausmüllabfuhr ist jeweils an einem **Donnerstag.** Bei einem Feiertag in der Abfuhrwoche kann sich die Abfuhr auf einen anderen Tag verschieben. Mit der Müllabfuhr wird um 6.00 Uhr begonnen. Es wird daher empfohlen, die Mülltonnen bereits **am Vortag** am Straßenrand bereitzustellen. Änderungen Ihres Abfuhrintervalls sind **nur quartalsmäßig** möglich. Bei Bedarf können jederzeit im Gemeindeamt Müllsäcke erworben werden.

Die Entleerung der Biotonnen erfolgt 14-tägig und jeweils an einem **Donnerstag.** Durch Feiertage kann es auch hier zu Verschiebungen auf den Freitag kommen. In den Monaten April – Oktober werden die Biotonnen gereinigt (Termine grün gekennzeichnet)!

Sozialberatungsstelle Schwanenstadt

Für wen sind unsere Dienste?
Alle Menschen sollen sich von Beginn bis Ende des Lebens in belastenden Lebenssituationen im sozialen Netz aufgefangen fühlen. Die Sozialberatungsstellen sollen dazu einen Beitrag leisten, bestehende Angebote besser zu nützen und fehlende Strukturen aufzeigen zu helfen.

- **Information über alle regionalen u. überregionalen Hilfsangebote:**
  Durch ein beratendes Gespräch in der Sozialberatungsstelle soll der optimale Betreuungsbedarf erkannt und direkt an Hilfsorganisationen und soziale Einrichtungen weitervermittelt werden.

- **Unterstützung pflegender Angehöriger:**
  Pflegende Angehörige stehen in einer schwierigen Lebenssituation. Der Großteil der älteren Bevölkerung wird zu Hause betreut, wodurch ein sehr großer gesellschaftlicher Beitrag geleistet wird. Diese Angehörigen können in Form von Gesprächen und Informationen in der Sozialberatungsstelle unterstützt werden.

- **Abklärung des Hilfebedarfes vor Ort**
  Wenn es für den Einzelnen zu schwierig ist persönlich ins Büro nach Schwanenstadt zu kommen, kann man im Anlassfall den Betreuungsbedarf auch vor Ort abklären.
  Die Sozialberatungsstelle leistet auch Hilfe bei der Erstellung, Entgegennahme von Anträgen und Weiterleitung an die richtige Stelle.

- **Information über Alten- und Pflegeheime**
  Es gibt 14 Alten- und Pflegeheime im Bezirk Vöcklabruck; jedes bietet in seiner Eigenheit bestmögliche Pflege, Betreuung und Geborgenheit. Ein beratendes Gespräch bietet die Möglichkeit erste Hürdenängste für Betroffene und Angehörige zu verringern. Die Sozialberatungsstelle ist für Heimantragstellung verantwortlich und auch bei der Vermittlung von Kurzzeitpflegeplätzen behilflich.

- **Vermittlung von Pflegehilfsmittel**
  Für eine entlastende Pflege und Betreuung zu Hause sind verschiedene Hilfsmittel unerlässlich. Eine schnelle Vermittlung und Information über Pflegehilfsmittel in den einzelnen Gemeinden und diversen Organisationen ist auch Aufgabenbereich der Sozialberatungsstelle .

- **Vermittlung mobiler Dienste**
  4 Organisationen im Bezirk bieten verschiedene Dienste an, (Caritas, Hilfswerk, Rotes Kreuz, Volkshilfe) Hauskrankenpflege, Altenbetreuung, Heim-u. Haushaltsservice, mobile Therapie, Essen auf Räder...

- **Vorbeugende Maßnahmen bei sozialen Notlagen:**
  Es gibt Menschen, die aufgrund ihrer Lebenssituation in Gefahr sind aus dem sozialen Gefüge zu geraten. Diese aufzufangen und mit Hilfe der vorhandenen sozialen Struktur in den bestmöglichen Lebensrhythmus zurückzuführen ist eine Möglichkeit Notlagen zu verhindern.

Frau Karoline Brandt
Rathaus Schwanenstadt
2. OG, Tür Nr. 11
Stadtplatz 54, 4690 Schwanenstadt

Erreichbarkeit:
Montag - Freitag: 8:00-12:00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung
Tel.: 07673/2255 323
E-Mail:
SBS.Schwanenstadt@shvvb.at

Eltern-/ Mutterberatung

der Kinder- und Jugendhilfe im Bezirk Vöcklabruck

Die Eltern-/Mutterberatung bietet umfassende Beratung für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern bis zum 3. Lebensjahr.

- Sie möchten Ihr Baby messen und wiegen lassen?
- Sie haben Fragen zum Alltag mit Ihrem Kind oder zu Ihrer familiären Situation?
- Sie möchten mehr Sicherheit im Umgang mit Ihrem Baby?

Unsere Fachkräfte sind gerne für Sie da! Außerdem bieten wir in unserer Beratungsstelle kostenlose psychologische Beratung, Stillberatung und Ernährungsberatung an.

Termine:
Jeden 2. Donnerstag im Monat von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Seniorenheim Schwanenstadt, Rainerpark

Rechtsberatung

Die Rechtsberatung wird aufgrund der Pensionierung von Herrn Dr. Hoffmann künftig von Frau Mag. Loipetsberger übernommen.

Die Beratung wird, wie gewohnt, freitags von 17:00 - 18:00 Uhr im Gemeindeamt, jedoch nur mehr viermal jährlich, stattfinden.

Die Termine für 2023 lauten:

10.02.2023
12.05.2023
15.09.2023
24.11.2023

Eine telefonische Voranmeldung im Gemeindeamt ist unbedingt erforderlich.

OÖ FAMILIENBUND
FBZ Pamaki Region Schwanenstadt

Liebe Eltern!
Wir freuen uns, dass Euer Interesse an unseren Kursen so groß ist!

Nach der Weihnachtspause geht es wie gehabt weiter und Ihr könnt gerne online auf unserer Homepage schmökern und euch anmelden: www.ooe.familienbund.at/schwanenstadt

Es erwarten Euch Angebote wie Yoga für Schwangere, Geburtsvorbereitung, Hebammengespräch, Babymassage, Stillgruppe, Mama-Baby-Yoga (Rückbildung/Beckenboden), Babygruppe, Eltern-Kind-Gruppen, SpielRäume, musikalische Gruppen, den offenen Treff, Yoga für Frauen und Workshops und Vorträge.

Wir freuen uns auf Euch und wünschen Euch recht frohe Weihnachten und ein gutes, neues Jahr! Das Pamaki-Team

Start ins neue Krabbelstubenjahr

Jedem Neuanfang wohnt ein Zauber inne!

Ja, es ist für uns Betreuende immer wieder eine Freude nach den Sommerferien ins neue Arbeitsjahr zu starten. Für viele Familien beginnt mit dem Eintritt in unsere Einrichtung ein neuer, spannender Lebensabschnitt. Oft sind die jungen Kinder zum ersten Mal für längere Zeit und regelmäßig von ihrer gewohnten, vertrauten Umgebung getrennt.

Ein spannender Lebensabschnitt beginnt

Anfangs werden unsere „Neuen“ während ihres Aufenthaltes in der Krabbelstube von einer vertrauten Bezugsperson (Mama, Papa, Oma, Opa…) begleitet. Die ersten Besuche werden kurzgehalten, um das junge Kind nicht zu überfordern. Die vielen neuen Erfahrungen und Eindrücke beschäftigen die Kinder und müssen daheim verarbeitet werden, deshalb kommt es ihnen entgegen, wenn das Nachmittagsprogramm (Besuche, Schwimmkurse…) eingeschränkt wird bzw. wegfällt.

Nach einigen Tagen kann es sein, dass sich das neue Kind bereits so wohl bei uns fühlt, dass es einige Zeit schon allein im Gruppenraum verbringen kann, während Mama oder Papa in unserer Garderobe warten.

Der nächste große Schritt bei der Eingewöhnung des Kindes in die Krabbelstube ist die erste Trennung bzw. Verabschiedung, wenn die vertraute Bezugsperson für kurze Zeit die Krabbelstube verlässt. Wir Betreuende widmen dem einzelnen Kind in dieser Zeit der Trennung besonders viel Aufmerksamkeit, wenn es dies wünscht, und bauen dadurch das gegenseitige Vertrauen weiter aus. Wenn sich ein Krabbelstubenkind von den neuen Betreuungspersonen bei Trauer trösten und ablenken lässt, ist ein großer Teil der Eingewöhnung geschafft!

Nicht nur für die jungen Kinder stellt der Krabbelstubeneintritt meist eine große Herausforderung dar, sondern auch für ihre Eltern bedeutet er eine Veränderung.

Für viele hängt davon der Wiedereinstieg ins Berufsleben bzw. eine berufliche Veränderung ab. Damit alle Eltern bereits vor dem Start gut über die Eingewöhnung und den Tagesablauf in der Krabbelstube informiert sind, werden sie noch im Sommer zum Elternabend und zur gemeinsamen Schnupperstunde mit ihrem Kind (an einem Nachmittag) eingeladen. Dabei findet ein erstes Begegnen bzw. Kennenlernen statt. Eine gute Bildungspartnerschaft mit allen Krabbelstubeneltern liegt uns sehr am Herzen. Deshalb sind wir um einen regelmäßigen Austausch v.a. beim Bringen und Abholen bemüht.

Ein gutes Miteinander kommt allen zugute – ganz besonders den Kindern!

EINLADUNG

ZUM INFORMATIONSNACHMITTAG

Für alle interessierten Eltern die ihr Kind für das Krabbelstubenjahr 2023/24 anmelden wollen, gibt es am

Montag,16.01.2023

UM 16:00 UHR

einen Informationsnachmittag in der Krabbelstube Rüstorf/Desselbrunn.

Sie haben die Möglichkeit sich zu informieren, die Räumlichkeiten der Krabbelstube in Rüstorf anzuschauen und Fragen zu klären.

Bitte kommen sie ohne ihr Kind zur Informationsveranstaltung.

Ich freue mich auf ihr Kommen!

Ursula Eitzinger

Leitung der Krabbelstube Rüstorf/Desselbrunn

Neues aus dem Kindergarten

Schulanfänger - Kinder spielerisch und bewegt fördern

Weder gibt es eine allgemein gültige Definition von „Schulfähigkeit“, noch soll „Schulfähigkeit“ bedeuten, dass Kinder bereits vor Eintritt in die Schule alle schulischen Fähigkeiten beherrschen müssen. Vielmehr stellen wir uns die Frage, ob das Kind fähig und bereit ist, ein Schulkind zu werden.

In diesem Zusammenhang ist die Förderung körperlicher, kognitiver und sozialer Fähigkeiten zentral und wir bieten gezielt Angebote für die Schulanfänger:innen an. Zusätzlich legen wir großen Wert auf sprachliche Kompetenzen und unterstützen und begleiten die Kinder gezielt dabei.

Um die Selbstständigkeit und Eigenverantwortung der Kinder zu unterstützen, haben sich in den Gruppen unterschiedliche Methoden etabliert. In zwei Gruppen gibt es spezielle „Schulanfängerpässe“ zu Themenbereichen wie Schneiden, Kleben, Puzzle bauen usw. wobei die Kinder für erledigte Aufgaben, Stempel oder Pickerl erhalten.

Weiters bietet ein Wochenplan und ein Übersichtsplan mit Wahlaufgaben (Weben, Falten, Balancieren, Namen schreiben) den Kindern die Möglichkeit, Aufgaben im eigenen Tempo auszuführen.

Um die Vorfreude und Motivation der Kinder zu steigern, hat jedes Kind eine eigene Federschachtel und ein Aufgabenheft gestaltet.

Des Weiteren ist es uns ein Anliegen, dass die Kinder, sowohl im Kindergartenalltag, als auch zu bestimmten Anlässen und Festen eine besondere Aufgabe übernehmen dürfen. Beispielsweise leisten die Schulanfänger:innen beim Martinsfest mit einem Laternentanz ihren Beitrag.

Damit die Interessen der Kinder erweitert werden, laden wir auch externe Personen in den Kindergarten ein, die spezielle Angebote, wie z.B. Kräuterwanderung und Astronomielehrstunden anbieten.

Zusätzlich besucht uns einmal pro Jahr die Rettung und Feuerwehr und es finden diverse Ausflüge statt.

Achtung, es ist wieder soweit!

Anmeldung
für Krabbelstube und Kindergarten

Arbeitsjahr 2023/2024

Wenn Sie für Ihr Kind für das Arbeitsjahr 2023/24 einen Platz im Kindergarten oder in der Krabbelstube brauchen, dann nehme ich gerne Ihre **telefonische Anmeldung** entgegen.

9. - 31. Jänner 2023

Montag bis Donnerstag von 08:00 - 14:00 Uhr

Tel.: 0699/ 16 10 77 73

Ursula Eitzinger
Leitung Kindergarten und Krabbelstube Rüstorf

Unsere Schulanfängerpässe unterstützen die Selbstständigkeit in Themenbereichen wie ....

.. weben uvm.

Volksschule Rüstorf

Das Schuljahr 2022/2023 hat am 12. September begonnen und seither tummeln sich 113 Kinder, aufgeteilt in 7 Klassen und unserer Sozialpädagogischen Gruppe, im enger gewordenen Schulhaus.

Die Buben und Mädchen werden von 12 Lehrkräften und zwei Schulassistentinnen beim Lernen unterstützt. Der Freizeitteil unserer GTS besteht heuer aus zwei Gruppen, da 24 Kinder aus der VS Rüstorf und 13 Kinder aus der VS Schwanenstadt eine Betreuung am Nachmittag benötigen. Um die Kinder kümmern sich zwei Mitarbeiterinnen des Hilfswerks OÖ, dienstags und donnerstags sogar drei.

Frau Michaela Luft hat unser Team verlassen, da sie näher an ihrem Wohnort eine Anstellung fand. Sie war eine sehr engagierte und beliebte Lehrerin und Kollegin, die großen Einsatz zeigte und viel Arbeit in unsere Schule investierte. Vielen Dank dafür und alles Gute liebe Michaela!

Ihre Klasse wurde von Frau Nina Resch, einer neuen Kollegin in Rüstorf, übernommen.

Ebenfalls neu im Lehrkörper der VS ist Frau Beate Streicher, Klassenlehrerin der 1a Klasse. Wir freuen uns sehr darüber, so qualifizierte und liebenswerte Kolleginnen und Lehrerinnen für die Schüler:innen gewonnen zu haben! Für Ihre Arbeit in der Schule wünsche ich ihnen alles Gute und viel Erfolg! Herzlich willkommen!

Für das Schuljahr sind und waren viele Veranstaltungen und Projekte geplant, die den Schulalltag auflockern.

Besonders freuten wir uns auf den Tag mit der Kinderpolizei, die Bewegungseinheiten mit Herrn Steinböck, das Copiloten Training der AUVA, die Kinderbuchausstellungen im Foyer der Schule und auf das Projekt MIKI – ein Präventionsprogramm der Polizei. Leider erhielten wir aber auch ein paar Absagen für Veranstaltungen, da ein Personalmangel das Angebot für die Schulen sinken lässt. (Haltungsturnen, Aktion „Blick und Klick“ sowie „Hallo Auto“ sind leider in diesem Schuljahr nicht möglich!)

Im Schulhaus ist es dieses Jahr enger geworden

Ein großes Dankeschön möchte ich all jenen aussprechen, die sich für die Schule einsetzen und uns Lehrkräften das Arbeiten mit den Kindern abwechslungsreicher und schöner macht.

Die „Gesunde Gemeinde“ finanziert uns auch in diesem Schuljahr wieder die beliebte Apfelpause und eine Gratisjause mit gesundem Weckerl für alle.
Die täglichen Jausenweckerl und die 14-tägige Schlemmerjause, die die Familien Lizelfelner und Mairinger für uns bereitstellten, genießen Kinder wie Lehrer:innen. Die Schulmilch liefert der Toblerhof der Familie Niedermair-Auer aus Lambach. Diesen Betrieb dürfen wir im Frühjahr gratis besichtigen.

Die Gemeinde als Schulerhalter unterstützt uns bei vielen Projekten und finanziert benötigte Arbeitsmittel für Lehrer:innen und Schüler:innen. Das gute Miteinander ist immer wieder besonders hervorzuheben!

Ich wünsche uns ein erfolgreiches, abwechslungsreiches und reibungsloses Schuljahr, sowie eine besinnliche, stimmungsvolle und friedliche Vorweihnachtszeit!

Ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023!

Herzliche Grüße aus der VS Rüstorf!

Eva Putz und Team

Sicher unterwegs auf dem Weg zur Schule

Gerade für die **Erstklassler** beginnt mit dem Eintritt in die Volksschule ein ganz neuer Lebensabschnitt mit vielen Herausforderungen. Nicht nur Lesen-, Schreiben- und Rechnenlernen steht am täglichen Programm des Unterrichts, sondern auch die Verkehrserziehung soll in den ersten Schulwochen eine große Rolle spielen. So auch in den beiden ersten Klassen der Volksschule Rüstorf.

Die Schüler:innen lernten die wichtigsten Regeln für ihren Schulweg kennen.

Unterstützt wurde die Unterrichtsarbeit von einer sehr netten Verkehrspolizistin der PI Schwanenstadt, die mit den Erstklasslern das richtige Überqueren der Straße vor Ort sowie das richtige Ein- und Aussteigen beim Bus übte.

Jedes Kind durfte vorzeigen, dass es alleine ohne Begleitung eine befahrene Straße überqueren kann.

Natürlich tragen hier auch die Eltern große Verantwortung, um den Kindern das Gefühl der Sicherheit auf ihrem Weg zur Schule zu geben.

Die Erstklassler:innen sind sicher unterwegs

Das CoPilotentraining war sehr lehrreich

Am 7. November fand für die **dritten Klassen** der VS Rüstorf das CoPilotentraining der AUVA im Turnsaal der Schule statt.

Die Schüler:innen konnten spielerisch die Notwendigkeit eines Kindersitzes bis zu einer Körpergröße von 150 cm und des richtigen Angurtens im Auto erfahren. Wird das Auto bei einer selbst so geringen Geschwindigkeit wie 30 km/h durch einen Aufprall gestoppt, werden die Kinder mit dem 17fachen Körpergewicht in den Gurt geschleudert.

Selbst dicke Winterjacken vermindern die Sicherheit des Gurtes, wenn sie ungeöffnet getragen werden und der Gurt nicht am Becken straffgezogen wird.

Der sehr freundliche und kompetente Trainer der AUVA vermittelte den Kindern nachdrücklich die Tragweite eines gewissenhaften und sorgsamen Umgangs mit dem Gurt im Auto – nicht nur für sie selbst, sondern auch für alle anderen Autoinsassen.

Hipp Hipp Hurra, die Fahne ist gehisst!

Mit großem Stolz können wir bekanntgeben, dass an einem sonnigen Dienstagvormittag 21 Kinder der **4. Klasse** VS Rüstorf mit Bravour die Radfahrprüfung bestanden haben.

Voller Stolz bei der Radfahrprüfung

Mit tatkräftiger Unterstützung von unserem Schuli wurde mit vereinten Kräften die Fahne nach alter Tradition gemeinsam gehisst!

Ab sofort gibt es 21 neue Verkehrsteilnehmer:innen auf den Straßen und Gassen von Rüstorf.

Musik Mittelschule Schwanenstadt

Nach erholsamen Ferien konnten wir am 12. September - diesmal in voller Präsenz - das neue Schuljahr beginnen.

Wir freuen uns über 57 neue Schüler:innen in den 1. Klassen und wünschen ihnen auf diesem Weg viel Freude und Erfolg in den kommenden 4 Jahren!
251 Schüler:innen besuchen nun aktuell unsere Schule und werden von 44 Lehrkräften unterrichtet, unterstützt und begleitet. Zwei Kinder befinden sich derzeit im häuslichen Unterricht. Auch für die verschiedenen Religionsgemeinschaften – katholisch, evangelisch, islamisch und freikirchlich – stehen Lehrkräfte zur Verfügung.

Frau Elisabeth Petrowisch durfte mit Schulschluss 2022 ihren wohlverdienten Ruhestand antreten. Im Namen der gesamten Schulgemeinschaft danken wir ihr für ihren Einsatz an der Schule (seit Februar 1989) und wünschen für die zukünftige Pensionszeit alles Gute und noch viele gesunde, erlebnisreiche Jahre.

Ein besonderer Dank gilt auch unserer langjährigen Schulwartin Gertrude Humer-Wenger für Ihren engagierten Dienst zum Wohle der Schulgemeinschaft. Am 13. September konnte Sie mit „ihrem“ Lehrerkollegium der MMS ihre Pensionierung feiern. Für diesen neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihr alles Gute und gratulieren ganz herzlich!

In unserem Lehrerteam begrüßen wir dieses Jahr gleich sieben neue Kolleg:innen.

Eröffnungsfeier als „Wegweiser“

Am Dienstag der 1. Schulwoche fand unter der Leitung von Dechant Helmut Part und RL Elke Greßböck im Turnsaal die Eröffnungsfeier des neuen Schuljahres statt. Mit entsprechenden Gedanken, Texten, Schriftstellen und Liedern wurde bezugnehmend auf das Thema „unsere Wegweiser“ versucht, den Schüler:innen ein paar Impulse für das neue Schuljahr mitzugeben. Gerade auch als Schüler:in braucht man gute Richtungs- und Wegweiser sowie Hilfestellungen um mit Erfolg sein Ziel zu erreichen. Danke der Musikklasse 3m unter der Leitung von Roland Fuchs für die ansprechende Liedgestaltung.

Workshop „Clever & Cool“ 2022
Im Rahmen des Projektes „Suchtprävention“ wurden im September für die 4. Klassen einige Workshops in Vöcklabrucker Sozialeinrichtungen angeboten.
Im Berufsinformationszentrum , im Ikarus, beim Streetwork Vöcklabruck und der Jugendservicestelle konnten sich unsere Jugendlichen über die jeweiligen Aufgaben, Angebote, diverse Gefahren und auch Hilfestellungen informieren.

WIENWOCHE der 4. Klassen
Auch heuer nahmen die drei 4. Klassen der MMS Schwanenstadt wieder an der Wienaktion teil. Die erlebnisreiche Woche fand vom 17. - 21. Oktober 2022 statt. Neben interessanten Besichtigungen und Führungen stand als besonderes Highlight das Musical „Der Glöckner von Notre Dame“ am Programm.

Lego League Wettbewerb in der Varena
Im Zuge der Talenteförderung setzten sich schon im vorigen Schuljahr einige Schüler:innen der 3m Klasse mit dem Programmieren von Legorobotern auseinander. In Zusammenarbeit mit der HTL-Vöcklabruck (Coaches) und der Fa. SML (Sponsor) erreichten die „Lego-Cybers“ den 1. Platz beim Lego League Wettbewerb am 23. Juni in der Varena. Am 25.10.2022 wurde der Siegerpreis, eine Fahrt mit der ganzen Klasse ins Legoland Deutschland, eingelöst. Das Legoland beeindruckte mit seinen großartigen Legoskulpturen und die Kinder hatten sichtlich jede Menge Spaß.

Unsere „Lego-Cybers“ erreichten den 1. Platz

Gute Zusammenarbeit und ein positives Miteinander zwischen Eltern, Schüler:innen und Lehrer:innen ist wesentlich für ein gutes Schulklima, das nur gemeinsam zu schaffen ist. In diesem Sinne wünschen wir unseren Schüler:innen viel Freude, Interesse und Erfolg - nach dem Motto „der richtige Wegweiser führt zum Ziel“.
Die kommende Advent- und Weihnachtszeit soll uns allen ein wenig Zeit und Ruhe schenken - ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2023 *wünschen die Lehrerinnen und Lehrer der MMS mit Direktorin Martina Decker.*

Sport Mittelschule Schwanenstadt

Nach zweijähriger Ausnahmesituation konnte der Schulstart endlich wie gewohnt wieder stattfinden.

Traditionell wurden die Schüler:innen der 1. Klassen im Festsaal in die Schulgemeinschaft aufgenommen. Im Beisein der gesamten Schule und vieler Eltern wurden die 1a und 1s Klassen mit einem kleinen Willkommensgeschenk begrüßt.

Spannend ging es für die Neuankömmlinge weiter, indem sie den jährlichen **Eröffnungsgottesdienst** mit dem Motto „Hoffnung“ gestaltet haben, der zu unserer positiven und bewegenden Stimmung passte. Dabei wurden nicht nur schulinterne Themen behandelt, sondern auch der Weltfrieden und das Ende der Pandemie.

Ein weiteres Highlight zu Schulbeginn war eine **Nacht im Klassenzimmer, mit Orientierungslauf**, verschiedenen Spielen und einer erfrischenden Nachtwanderung. An diesem Abend wurde nicht nur die Klassengemeinschaft gestärkt und neue Freundschaften geschlossen, sondern die Schüler:innen tauchten auch in die fantasievolle Welt der Bücher ein.

Passend dazu bekamen wir Besuch von der österreichischen Kinder- und Jugendbuchautorin Gabriele Rittig, die uns in der **Lesung** mit ihren Büchern verzaubert und mitgerissen hat. Für viele Schüler:innen stellte es ein besonderes Ereignis dar, einer Autorin zuhören zu dürfen.

Unsere Schülerinnen und Schüler bei der LM in Königswiesen

Sportlich ging es nach der **Schulausscheidung Cross Country** am 13. Oktober mit der Bezirksausscheidung weiter, bei der 650 Läufer:innen bei Schönwetter starteten. Dieses Event unterstützten unsere Sponsoren: Fa. Camo, Sparkasse Schwanenstadt, Intersport Bauer und Fahrschule Hörtenhuber, bei denen wir uns recht herzlich bedanken möchten.

20 ehrgeizige Schüler:innen unserer Schule qualifizierten sich hier für die Landesmeisterschaften. Wir gratulieren zu diesem Erfolg!

Mit großer Freude dürfen wir bekanntgeben, dass die 1. - 3. Klassen durch die Geräteinitiative Digitale Schule endlich mit hochwertigen **Tablets** ausgestattet wurden. Damit wird nicht nur der Schulalltag erleichtert, sondern kann auch mit Hilfe unterschiedlichster Anwendungen interessanter gestaltet werden. Dieses Endgerät ist von nun an ein ständiger Begleiter der Schüler:innen und kommt sowohl in der Schule, als auch zuhause zum Einsatz.

Der Umgang mit dem Gerät und den damit verbundenen Möglichkeiten wird in dem neu eingeführten Unterrichtsfach „Digitale Grundbildung“ erlernt. Dieses beinhaltet beispielsweise Themen wie der konstruktive Einsatz sowie die Gefahren des Internets, die Nutzung unterschiedlicher Programme und der grundlegende Aufbau eines Computers. Wir, die Sport Mittelschule Schwanenstadt, freuen uns sehr, dadurch einen Fortschritt im alltäglichen Unterricht zu erzielen.

Mehr über unseren abwechslungsreichen Schulalltag finden Sie auf unserer Homepage bzw. auf Facebook und Instagram.

Wir, das Lehrerteam der Sport MS Schwanenstadt, danken der Stadtgemeinde und allen außerschulischen Partner:innen für die großartige Unterstützung und Zusammenarbeit.

Allen Leser:innen wünschen wir eine besinnliche Vorweihnachtszeit und für 2023 Gesundheit und Frieden.

PTS Schwanenstadt - Ein Jahr voller Möglichkeiten!

Rückblick auf das vergangene Schuljahr 2021/22

83 Jugendliche, davon sieben Rüstorfer:innen, beendeten im Juli unsere PTS. 13 davon schlossen mit gutem oder ausgezeichnetem Erfolg ab. Die meisten befinden sich nun in einer Lehrausbildung, wenige haben sich entschlossen eine weiterführende Schule zu besuchen.

Allen ist gemeinsam, dass sie sich in unserer Phase 4 mit eigenen Projekten beschäftigt haben, ihre Stärken einsetzen konnten und so Freude an ihrer Arbeit hatten. Wir sind stolz auf unsere Jugendlichen und wünschen ihnen für das Berufsleben viel Erfolg und Freude an der Arbeit!

Projekte mit Sinn

Die letzte Phase unseres Schuljahres, steht ganz im Zeichen von selbständiger Projektarbeit im Fachbereich. Das Thema wird dabei selbst gewählt, die Materialien werden von den Schüler:innen besorgt. Eine perfekte Kombination von Theorie und Praxis!

Schuljahr 22/23

Im aktuellen Schuljahr führen wir sieben Fachbereichsgruppen, in vier Klassen, die von zehn Lehrkräften unterrichtet werden. Wir konnten mit unseren Schüler:innen wieder Exkursionen, Betriebsbesichtigungen und Berufspraktische Tage durchführen.

Lebensrettungstafel

Seit Kurzem befindet sich im Eingangsbereich der PTS Schwanenstadt eine Lebensrettungstafel, ausgestattet mit einem Defibrilator.

Allen Firmen, die dazu beigetragen haben, ein großes Dankeschön!

Bedanken möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit mit den Rüstorfer Betrieben, für die Unterstützung durch Material oder Sachspenden und für die Bereitschaft, unsere Jugendlichen bei ihrer Berufsentscheidung zu unterstützen!

Susanna Thallinger, Leiterin der PTS

GENERALI

UNS GEHT'S UM SIE.

Ich bin immer für Sie da. Egal ob persönlich, telefonisch, per Mail oder über Meine Generali. Wenn Sie Fragen zum Thema Versicherung, Vorsorge, Bausparen oder Leasing haben, stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Und das seit 30 Jahren. Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Josef Müller

M +43 676 8252 2341
josef.mueller@generali.com
generali.at/josef.mueller

Geschäftsstelle Vöcklabruck
Stadtplatz 11-13, 4840 Vöcklabruck

Entgeltliche Einschaltung

Gesunde Gemeinde

Die Schüler:innen der Volksschule Rüstorf erhielten auch heuer wieder die „Gesunde Schuljause“ und einmal im Monat einen BIO-Apfel. Zusätzlich überreichte Katharina Nöhammer an die Schulanfänger:innen einen „Jausengutschein“.

An den Kindergarten wurde heuer ein Sonnenschirm für unsere Kleinsten übergeben.

Die Schüler:innen mit dem Bio-Apfel

Österr. Kameradschaftsbund - Ortsgruppe Rüstorf

Geschätzte Rüstorfer:innen, werte Kamerad:innen!
Angesichts der Kriege in der Welt, der drohenden Atomsprengköpfe, der irrwitzigen Rüstungsausgaben und des Hungers in der Welt, passt genau der Leitspruch des OÖKB **„WIR FÖRDERN FRIEDEN“.**

Seit 160 Jahren wirken wir in diesem Sinne für die Menschen in unserer Heimat. Auf dem Fundament der Kameradschaft aufbauend, möchten wir auf unser Leitbild hinweisen:

1. Wir sind eine auf Tradition aufbauende, christliche und tolerante Wertegemeinschaft.
2. Wir verstehen uns als Wegbegleiter für Frieden in Freiheit und Sicherheit.
3. Wir leben soziales Engagement nach den Grundsätzen unseres Kulturkreises.
4. Wir gestalten die Entwicklung unserer Gesellschaft aktiv mit.

Leider ist unser letzter Obmann, Kam. Franz Widmar am 1. Februar unerwartet im 76. Lebensjahr verstorben. Er war von 2. März 2008 bis zum 21. Oktober 2021 ein sehr rühriger und geselliger Obmann! Unter seiner Leitung wurden beim Kriegerdenkmal die Namenstafeln der gefallenen und vermissten Soldaten beider Weltkriege angebracht.

Kam. Franz Widmar (†)

Ich habe die Obmannstelle bei der Wahl am 31. Oktober 2021 übernommen und möchte, so wie Franz, alle Rüstorfer:innen (im Besonderen die neu zugezogenen jungen Familien) ersuchen, dem Kameradschaftsbund Rüstorf beizutreten.

Zu einem unverbindlichen Gespräch stehen der Obmann Gerd Deisenhammer (Tel.: 0677 64 41 86 03), und alle Mitglieder jederzeit zur Verfügung.

Herzlichen Dank an alle Kamerad:innen für die Treue zum Kameradschaftsbund.

Siegfried Reisenberger, SchF Stv.
Gerd Deisenhammer, Obmann

Schlosskapelle Mitterberg

Die Schlosskapelle Mitterberg steht nunmehr schon 19 Jahre nach der Wiedereinweihung für sakrale Feiern, als Ort der inneren Einkehr aber auch Freunden und Liebhaber:innen der Kunstgeschichte einer breiten Öffentlichkeit zur Verfügung. Sie wird von Fachleuten als bedeutendes kunsthistorisches Kleinod in der Region Schwanenstadt anerkannt.
Der großartige Sakralraum inmitten der wunderbaren Naturlandschaft wird gerne für Tauffeiern, Familienjubiläen, und sogar Hochzeiten genutzt. Im Jahr 2022 durften wir 27 Taufen begleiten. Alle anderen Arten von religiösen Feiern sind möglich und werden auch regelmäßig durchgeführt.

Kulturell nutzen wir die Schlosskapelle immer wieder für musikalisch anspruchsvolle Konzerte. Unser diesjähriger Veranstaltungshöhepunkt war der Mozart-Bach-Konzertabend mit dem Schaller-Seidl-Trio am 15.08.2022.

Erfreulicherweise werden der Wanderweg und der Historienrundweg sehr rege von Spaziergänger:innen benützt. Wir erhalten viele positive Rückmeldungen.

Es ist eine Ehre als Verein dieses wertvolle, denkmalgeschützte Juwel in der Region verwalten, beleben und pflegen zu dürfen.

Gerne leisten wir unseren Beitrag um dieses Kulturdenkmal auch nachfolgenden Generationen zu erhalten. Jedoch nagt auch der Zahn der Zeit an der Kapelle und am Verein. So stehen nach beinahe 20 Jahren die einen oder anderen Restaurierungen und Instandsetzungsarbeiten an und auch ein natürlicher Schwund an Vereinsmitgliedern und aktiven Vereinsmitarbeiter:innen ist bemerkbar.

Wir suchen neue Mitglieder und Sponsor:innen. Unser Team bräuchte Zuwachs!

Im Jahr 2023, unseren Jubiläumsjahr, wird es eine Reihe von Veranstaltungen geben. Nähere Informationen dazu entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.schlosskapelle-mitterberg.at

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und bitten Sie, sich bzgl. offener Fragen oder für nähere Informationen bei unserer Obfrau zu melden.

Kontakt:

Roswitha Kramer
Tel.: 0699 / 12 55 48 69
E-Mail:
roswithakramer57@gmail.com
oder info@schlosskapelle-mitterberg.at

In diesem Sinne wünschen wir allen Rüstofer:innen ein schönes, friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2023.

Konzert Schaller-Seidl-Trio

Schlosskapelle Mitterberg

Musikverein Rüstorf

Herbstkonzert:

Am 5.11.2022 fand das traditionelle Herbstkonzert statt. Neben einem bunt ausgewählten Programm von unserem Kapellmeister Lukas Salfinger wurden auch einige verdiente Musiker:innen geehrt.

Gratulieren dürfen wir unserer langjährigen Marketenderin Sigrid Auer zum Ehrenzeichen des OÖ Blasmusikverbandes in Silber. Weiters durften wird auch zwei Jungmusikerbriefe an Sophia Hüpfl (Querflöte) und Tobias Fürtner (Schlagwerk) überreichen! Das Leistungsabzeichen in Bronze erhielten Jakob Stockhammer (Tenorhorn) und Niklas Sammer (Tuba)!

Herzliche Gratulation auch unseren Youngstars vom Jugendorchester Sarah, Emma und Tobias, die das Junior Leistungsabzeichen in Bronze erhielten!

Danke für Ihren zahlreichen Besuch.

Der Musikverein Rüstorf wünscht Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und würde sich freuen Sie am 24. Dezember 2022 beim traditionellen Glühweinstand mit Turmblasen begrüßen zu dürfen!

Im Rahmen des Herbstkonzertes wurden zahlreiche Auszeichnungen überreicht.

Gutes von Dahoam: Dein regionaler Wocheneinkauf in 10 Minuten!

Foodcoops sind gemeinnützige Vereine, welche selbstvermarktende Bauern und deren (zukünftige) Kund:innen zusammenbringen. Somit ist es möglich, Produkte diverser Selbstvermarkter gesammelt an einem Platz in vorbestellter Menge einfach abzuholen.

Dies erspart Zeit sowie Energie und schont das Klima, da die einzelnen Erzeuger:innen nicht einzeln besucht werden müssen, um die gesamte Produktvielfalt unserer Region genießen zu können.

Wie funktioniert´s?
Bis Dienstag Mitternacht werden die benötigten Produkte ganz einfach über die eigene Homepage bestellt.

Die Infos werden automatisch an die Lieferant:innen übermittelt. Diese produzieren, ernten, backen und verpacken die benötigte Menge und liefern sie am Freitag Nachmittag zu unserem Shop in Mitterberg (Gemeinde Rüstorf).

Dort können die bestellten Produkte zwischen 16:30 und 18:00 Uhr abgeholt und Pfandflaschen zurückgegeben werden. Auch einem kurzen Tratsch mit anderen Vereinsmitgliedern steht nichts im Weg. Die Bestellung läuft bargeldlos ab (Aufladung mit Überweisung auf unser Vereinskonto).

Was umfasst unser Sortiment?
Viel Gutes von dahoam! Die Produktpalette reicht von A wie Apfel bis Z wie Ziegenkäse.

Eigentlich alles, was der Wocheneinkauf beinhaltet: Obst, Gemüse, Getreide, Brot und Gebäck, Fisch, Fleisch, Wurst, Milchprodukte, Honig, Getränke, etc.

Wir laden dich herzlich ein, unsere Foodcoop auszuprobieren. Mach gerne eine Probebestellung, überzeug dich selbst von der Qualität unserer Produkte und tu dabei nebenbei was Gutes für´s Klima. Besuch uns gerne auf unserer Website www.gutesvondahoam.at und schreib uns bei Interesse eine Mail an *schichobernd@gmail.com* .

Wir freuen uns auf dich!

Vereinsobmann Bernd Schicho

Goldhauben- und Kopftuchgruppe Rüstorf

Endlich dürfen wir heuer auf ein fast „normales“ Jahr zurückblicken.

Mit Stolz schaue ich bei Treffen und Veranstaltungen auf unsere Gruppe und bin dankbar, dass alle trotz der langen Pause geblieben sind und ihre Einstellung zu Brauchtum und Tradition behalten haben.

Unsere Maiandacht bei der Jagakapelle war sehr gut besucht, Barbara Lizlfelner danken wir für das Richten der Kapelle. Zu fünft waren wir bei der Bezirksmaiandacht in St. Georgen a. A., an der ca. 500 Goldhaubenfrauen aus dem Bezirk Vöcklabruck teilnahmen.

Damit die Jubelpaare unserer Gemeinde wie früher beim Trachtensonntag geehrt werden, haben wir uns heuer erstmals und in Zukunft zu einer Segensmesse entschlossen und eingeladen. Die Form eines Trachtensonntags ist leider für unsere Gruppe nicht mehr machbar, da auch bei uns niemand 60 bleibt.

Unsere jungen Mitglieder lassen die Gruppe wieder aufleben.

Unter dem Motto *„Ein Segen für uns Zwei. Wir sind gemeinsam unterwegs und wollen innehalten, wollen anhalten bei Gott, einen Moment Danke sagen und gesegnet sein für den weiteren Weg“* nahmen acht Jubelpaare teil und fühlten sich sichtlich wohl.

Nach der Messe wurde der Abend gemütlich bei einer Agape beendet.

Zur Kräuterweihe durften wir ein neues Mitglied begrüßen. Katharina Nöhammer lässt mit ihrer Kopftuchtracht die Kopftuchgruppe wieder aufleben. Viel Freude in unserer Gruppe!

200 Kräuterbüscherl wurden nach der Kräuterweihe an alle verteilt, worüber sich die Bevölkerung sehr freute. Wir bedanken uns für die großzügigen Spenden. Bei der anschließenden Agape wurde bei einem gemütlichen Beisammensein die Gemeinschaft gefördert.

Im September konnte ich Dank der großzügigen Spende von Barbara Beier für alle Frauen unserer Gruppe zwei Ausflüge organisieren.

Der erste Ausflug ging nach Grein, dort wurden Schloß Greinburg und die Stadt besichtigt mit dem ältesten Landestheater.
Die Goldhaubengruppe Grein begrüßte uns im Goldhaubenkabinett mit Sekt und Hasenöhrl. Nach einem gemütlichen Mittagessen in Grein und einer Jause beim Moar z'Krottendorf gings wieder nach Hause.

Der zweite Ausflug ging nachmittags nach Haag am Hausruck. Dort besichtigten wir im Heimatmuseum Schloß Starhemberg die Ausstellung Volksglaube und Tracht. Beim Alfons gab es zum Abschluß noch eine gute Jause.
BARBARA BEIER, WIR DANKEN DIR!

Beim Erntedankfest waren wir trotz schlechtem Wetter dabei, um dem Schöpfer den Dank für all seine Gaben zum Ausdruck zu bringen. Gleichzeitig vergegenwärtigen wir uns, unsere Verantwortung für die Schöpfung in ihrer Gesamtheit nahe zu bringen.

Rückblick 2020 -2022:

Wir blicken auf zwei Hochzeiten, zwei Geburten und einen Todesfall zurück.
Glück und Segen allen auf ihren Wegen, die nun vor ihnen liegen.

Mit dem Erlös unserer Veranstaltungen konnten wir heuer € 1.000,00 an die Hospizbewegung Vöcklabruck und € 500,00 an Rüstorfer für Rüstorfer spenden

Wenn´s draußen boid finsta wird, im Haus nach Kekserl riacht und die Friedensliachta leuchtn, dann ist Weihnachten nimma weit.

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und Gesundheit, jedn Tog a Lächln fiar an Andern, sowie Glück und Zufriedenheit im Jahr 2023

Roswitha Pogotz, Obfrau

Landjugend Rüstorf

Schi fahren, Hochseilgarten und Wandern sind nur wenige Aktivitäten, die wir heuer als Landjugend unternommen haben. Neben viel Sportlichkeit hatten wir auch einige kulturelle Erlebnisse wie der Besuch bei der Brauerei Gösser und einer Hauly-Tour am Erzberg im Zuge unseres Sommerausfluges. Erneut konnten wir den Sieg beim Kochwettbewerb mit dem Thema „traditionelle österreichische Küche“ der Bezirkslandjugend nach Rüstorf holen. Dieses Jahr konnten wir auch wieder einige Feste der umliegenden Landjugenden und anderen Vereinen besuchen und viele unvergessliche Erinnerungen sammeln.

Das große Highlight war aber auch heuer wieder unser legendäres Oktoberfest, bei dem Jugendliche und Feierlustige aus der Umgebung und heuer sogar aus der Steiermark nach Rüstorf reisten und gemeinsam feierten, trotz schlechtem Wetter. Beim Auf- und Abbau sind gutes Zusammenarbeiten und viel Wissen notwendig, somit bedanken wir uns bei allen Freiwilligen, die heuer so tatkräftig mitgeholfen haben. Jedes Jahr wird viel Wissen von erfahrenen Mitgliedern an Neumitglieder weitergegeben und nur so können wir unseren Oktoberfest-Fans jedes Jahr erneut eine erlebnisreiche Nacht bieten.

Wenn auch Du wertvolle und lustige Erfahrungen sammeln möchtest und aus Rüstorf oder der Umgebung kommst, dann melde Dich gerne bei unserer Leiterin oder unserem Leiter!

Landjugend Rüstorf

Kontaktdaten:

Sophie Stadlmayr (Leiterin):
+43 650 662 30 13

Jakob Kronberger (Leiter):
+43 660 293 65 12

Das Oktoberfest der Landugend war wie immer ein voller Erfolg

Imkerverein Schwanenstadt

Frohe Weihnachten und
ein glückliches
und gesundes
Neues Jahr 2023
wünscht Ihnen für den
Imkerverein Schwanenstadt
Obm. Stv. Franz Imlinger

Foto: Imkerverein

Wir freuen uns sehr, dass das Interesse an der Natur und speziell für die Bienenhaltung sehr gestiegen ist. Auch für die Unterstützung der Gartenbesitzer und Landwirte durch naturnahe Bepflanzungen und Pestizidvermeidung bedanken wir uns sehr.

Seniorenbund Rüstorf

Wir, die Funktionäre der Ortsgruppe, haben uns zwar redlich bemüht entfallene Veranstaltungen nachzuholen, aber vollständig ist es uns nicht gelungen. Das heißt, wir haben im kommenden Jahr noch was zu tun, vorausgesetzt, wir bleiben gesund.

Das Jakobskreuz auf der Buchensteinwand, das höchste begehbare Gipfelkreuz der Welt, bewunderten wir im Juni im Rahmen des Mutter-Vatertags Ausfluges. Außerdem fuhren wir nach Fertörakos und ließen uns im Felsentheater von beschwingten Operettenmelodien verzaubern.

Im Juli trafen wir einander in Fallholz in der „Loithotheks“ zu einem Dämmerschoppen und zu einer atemberaubenden Fahrt auf die Ursprungalm.

In den August fiel dann die Jahreshauptversammlung mit der Ehrung langjähriger Mitglieder, sowie die Vorstellung des Seniorentanzens.

Weiters erlebten wir eine Fahrt in die wunderschöne Wachau.
Die Sportlichen wanderten im September in Vorchdorf.

Im Oktober erfuhren wir alles Wissenswerte über Mikroorganismen bei der Fa. Multikraft. Sehr lustig gings beim Oktoberfest im Pfarrheim zu. Gerberhaus lud in der Toscana zu einem beschwingten Vormittagskonzert.

Im November gedachten wir unserer verstorbenen Mitglieder. Die Ansprachen und Gebete im Rahmen des Gottesdienstes stärkten unsere Hoffnung und Zuversicht. Danke!

Erinnert sei noch an das laufende Sportprogramm, das Bücherregal, den Seniorentanz.

Herzlichen Dank an alle Mitglieder, Ideenbringer, Organisierer, Zugreifer, Genießer , Spender, Fahrer, Adabeis, Erlebnishungrigen, Unterhalter, Weitersager, Stamperltrager.

Viele sind für den Erfolg einer Veranstaltung erforderlich. Wir haben auch ein offenes Ohr für konstruktive Kritik. Außerdem begrüßen wir gerne neue Mitglieder.

Jakobskreuz

Ein Vers aus dem Weihnachtsevangelium soll uns sowohl zu den Feiertagen als auch im Neuen Jahr begleiten.

„Ehre sei Gott in der Höhe und FRIEDE den Menschen seines Wohlgefallens“ (Luk 2-14).

Möge uns allen dieser Friede beschieden sein.

Seniorenbund Ortsgruppe Rüstorf

Unsere sportlichen TeilnehmerInnen bei diversen Ausflügen

OBERÖSTERREICHISCHER SENIORENRING

Stadtgruppe Schwanenstadt

Obmann: Dr. Rudolf Franzmayr, Tel.:0650/3863293 **Büroadresse: 4690, Parhamerstraße 18**

Terminvorschau für das Jahr 2023

DO, 19.01.2023	**15:00 Uhr**	**Stammtisch,** Café Hochmair in Niederthalheim
DO, 16.02.2023	**15:00 Uhr**	**Stammtisch,** Gasthaus „Wirt am Graben“, *mit Dia-Vortrag von Hans Haböck*
DO, 16.03.2023	**15:00 Uhr**	**Stammtisch,** Gasthaus Gruber, Stadtplatz
DO, 20.04.2023	**15:00 Uhr**	**Stammtisch,** im Gasthaus Rensch
DO, 25.05.2023	**7:00 Uhr**	**gemeinsamer Muttertags- und Vatertags-Ausflug** Walter Schicker fährt mit uns nach Kaprun *um Anmeldung bei Gerti Steiner wird ersucht*
DO, 22.06.2023	**15:00 Uhr**	**Sauschädlessen** beim Wirt in Litzing
DO, 13.07.2023	**15:00 Uhr**	**Stammtisch,** Café Hochmair in Niederthalheim
DO, 17.08.2023	**15:00 Uhr**	**Stammtisch** beim Wirt in Litzing
DO, 21.09.2023	**8:30 Uhr**	**Herbstausflug,** **Salzkammergut-Seen-Rundfahrt mit Walter Schicker** *um Anmeldung bei Gerti Steiner wird ersucht*
DO, 19.10.2023	**13:00 Uhr**	**Ganslessen** beim Wirt in Hörbach *um Anmeldung bei Gerti Steiner wird ersucht*
DO, 16.11.2023	**15:00 Uhr**	**Stammtisch,** im Gasthaus Rensch
DO, 14.12.2023	**14:00 Uhr**	**Weihnachtsfeier** im GH Gruber am Stadtplatz

Anmeldungen bei Gerti Steiner: Tel.:0664/73027818

Jägerschaft Rüstorf

Das Jahr 2022 geht dem Ende zu, und wir dürfen auf ein Jahr mit besonderen Erfahrungen und Erlebnisse zurücksehen. Ein Jahr das uns bewusst gemacht hat, dass wir in einer wunderbaren Gemeinde und Gemeinschaft wie in Rüstorf leben dürfen, was nicht selbstverständlich ist, wie man täglich aus den Nachrichten entnehmen kann. Damit die Natur und der artenreiche Lebensraum unserer heimischen Wildtiere auch in Zukunft so lebenswert bleiben, ist uns die Hege des Wildes, sowie auch der Schutz des Waldes und des Grünlandes sehr wichtig. Das sehen wir als Jagdgesellschaft als eine unserer wichtigsten Aufgaben. Dass dies in Rüstorf wirklich gut funktioniert, ist der sehr guten Kommunikation zwischen Grundbesitzer:innen und der Jägerschaft zu verdanken.

An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal bei allen recht herzlich dafür bedanken.
Was uns heuer besonders gefreut hat: Bei einem Dämmerschoppen der Jäger:innen mit den Landwirtsfamilien hat der Jagdausschussobmann dem alten und neuen Jagdleiter jeweils ein Geschenk für die gute Zusammenarbeit übergeben.
Das ist außergewöhnlich und wir empfinden dies als große Anerkennung für die gesamte Jagdgesellschaft.

Nun wird es spätherbstlich im Wald. Die Winterfütterung hat begonnen. Abgeerntete Felder bieten dem Wild kaum Einstände und Nahrung. Deshalb ist das maßvolle Bereitstellen artgerechter Äsung, also Nahrung, notwendig.

Ganz besonders wichtig ist es aber auch, die Tiere nicht unnötig zu beunruhigen. Jede Flucht verlangt den Tieren viel Energie ab, die sie im Winter nur schwer wiedererlangen können.

In diesem Sinne wünschen euch die gesamte Rüstorfer Jägerschaft und ich eine schöne, ruhige Adventszeit, ein frohes besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr.

Jagdleiter Peter Stockhammer

Theaterverein Lachkrampf - „The show must go on“

Vom Theater- und Kulturverein „Lachkrampf“ gibt es nach einer nicht ganz freiwilligen Pause gute Neuigkeiten: nächstes Jahr gibt es wieder ein Theaterwochenende! Von 21. bis 23. April 2023 machen wir die Rüstorfer Bühne mit dem Stück „Vorsicht bissiger Hund“ unsicher.
Und auch sonst hat sich bei uns einiges getan. Der Sommerausflug am 12. August führte uns zum Schloss Eggenberg, wo wir in gemütlicher Runde allerlei Delikatessen aus dem Braukeller verkosten durften. Weiters wurde Ende September ein neuer Vorstand gewählt und das langjährige Vorstandsmitglied Christian Weismann verabschiedet.

Wir bedanken uns recht herzlich für alles, was du für uns geleistet hast, und hoffen natürlich weiterhin auf deine wertvolle Expertise!

Frei nach dem Sprichwort, wo eine Tür zugeht, geht eine andere auf, sind wir laufend auf der Suche nach neuen Spieler:innen. Egal ob jung, alt, dick, dünn, groß oder klein.

Wenn du gern auf der Bühne stehst oder es zumindest einmal ausprobieren möchtest, melde dich einfach und unkompliziert bei einem Vereinsmitglied. Wer weiß, vielleicht sieht man sich das nächste Mal schon auf der Bühne anstatt im Publikum.
Bis dahin wünschen wir eine schöne Zeit, besinnliche Feiertage und alles Gute für das kommende Jahr!

Mitglieder des Theatervereins Lachkrampf

Bibliothek Schwanenstadt - Leseglück in der Bibliothek Schwanenstadt

Seitenweise bzw. Bücherweise Leseglück findet sich in Bibliotheken. Lesen und Vorlesen erklärt die Welt, schafft Sicherheit und ist manchmal einfach nur Ablenkung und Rückzug. Das alles und noch viel mehr bieten die ca. 8.000 Medien der Bibliothek Schwanenstadt.

Öffnungszeiten:

Donnerstag	08:30 - 10:30 Uhr
Freitag	16:30 - 18:30 Uhr
Samstag	09:15 - 11:30 Uhr
Sonntag	09:00 - 11:45 Uhr

* An Feiertagen geschlossen!

Save the Date:
Freitag, 21. April 2023
Lange Nacht der BibliOÖtheken in der Bibliothek Schwanenstadt

Unter http://www.biblioweb.at/schwanenstadt können alle online im Bestand der Bücherei stöbern. Registrierte Leser:innen können ihren persönlichen Bereich unter Angabe von Lesernummer und Geburtsdatum (in der Form TT.MM.JJJJ) einsehen und von zu Hause aus auch Medien reservieren.

Über media2go ermöglichen wir allen registrierten Bibliothekskund:innen kostenlosen Zugang zu ca. 45.000 eBooks, Audiodateien, Zeitschriften und Zeitungen.

Zugangsdaten sind in der Bücherei erhältlich, Voraussetzung ist die Entlehnung eines Mediums in den vergangenen 730 Tagen.

Das Büchereiteam wünscht den Bewohner:innen der Gemeinde Rüstorf alles Gute für die Weihnachtsfeiertage sowie zum Jahreswechsel und freut sich auch 2023 wieder auf Ihren Besuch!

Kontakt:

Öffentliche Bibliothek der Pfarre und Gemeinde Schwanenstadt
Kirchengasse 1
4690 Schwanenstadt
Tel.: +43 7673/75276
E-Mail:
biblio-schwanenstadt@aon.at

BIBLIOÖTHEK
Erlesen und erleben in Schwanenstadt

Fotoklub Schwanenstadt

Schöner Erfolg für den Fotoklub Schwanenstadt

Bei der Verbandsmeisterschaft 2022 der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Lichtbildner (AÖL) erreichte Fritz Fuchshuber vom Fotoklub Schwanenstadt mit den Bildern „Hoffnung“ und „Warten“ je eine Goldmedaille und die Silbermedaille in der Kombination.
Die Mitglieder Franz Ketter, Wolfgang Habringer, Ronald Diensthuber, Katharina Schmuck und Reinhold Schiemer haben mit Plätzen von 4.- 6. in den verschiedenen Themen zum Erfolg in der Klubwertung beigetragen, denn diese gewinnt der Fotoklub Schwanenstadt mit 649 Punkten, vor dem Fotoclub Weyregg mit 627 P. und Orth i.I. mit 623 P.

An der AÖL-Verbandsmeisterschaft haben 101 Fotograf:innen aus 13 Vereinen mit 686 Bildern teilgenommen. 99 Fotograf:innen aus 11 Vereinen mit 1.238 Bildern haben an der Landesmeisterschaft 2022 des OÖ Verbandes österr. Amateurfotografen teilgenommen.

Friedrich Fuchshuber und Franz Ketter erreichten bei dieser in der Sparte Sport je eine Einzelmedaille.

Der Fotoklub Schwanenstadt hat ein neues Klublokal. Seit Oktober treffen wir uns am ersten Freitag im Monat um 19:30 Uhr in der Pizzeria La Spezia, Rüstorf 9

Foto: Fritz Fuchshuber - „Hoffnung“

Feuerwehr Rüstorf

FREIWILLIGE FEUERWEHR RÜSTORF

Sehr geehrte Gemeindebürger:innen von Rüstorf!

Die FF Rüstorf blickt auf ein in mehreren Hinblicken gutes Jahr zurück:

Nach mehreren Jahren Planung und Bauzeit konnte der Zu- und Umbau des Feuerwehrhauses im Herbst 2021 endlich fertiggestellt werden.

Im April dieses Jahres folgte dann die lange ersehnte Einweihungsfeier im Rahmen eines gut besuchten 3-Tages-Festes. Mit der Feuerwehrhaussegnung am Freitag, der Jugend Leistungsschau am Samstag und dem bereits traditionellen Frühschoppen am Sonntag sehen wir auf ein einzigartiges, erfolgreiches Festwochenende zurück.

An dieser Stelle möchte ich mich für das Verständnis der Nachbarschaft und den großartigen Besuch des Festes sehr herzlich bedanken.
Mit dem Gewinn vom Fest konnten die Mehrkosten vom Bau kompensiert und auch gleich ein kleiner Grundstock für unsere nächste Anschaffung gelegt werden: ein neues Tanklöschfahrzeug.

Wie schon des Öfteren erwähnt, ist das aktuelle Tanklöschfahrzeug der Gemeinde Rüstorf mittlerweile 30 Jahre alt und entspricht somit bei weitem nicht mehr dem Stand der Technik, wodurch es nun erneuert werden muss. So wurde im Frühjahr dieses Jahres von der Gemeinde ein neuer „Tankwagen“ bei der Firma Rosenbauer bestellt. Die Auslieferung ist voraussichtlich auf August 2023 datiert, dies kann sich aber aufgrund der aktuellen Wirtschaftslage noch nach hinten verschieben. Der Angebotspreis des Fahrzeugs liegt bei 426.000 €, wovon 42.000 € von der FF Rüstorf selbst aufgebracht werden müssen. Dazu kommen noch zusätzliche Kosten von rund 40.000 € für die Beladung. Davon muss, neben der Förderung durch den Landesfeuerwehrverband, unsere eigene Feuerwehr wiederum die Hälfte (also 20.000 €) übernehmen, wobei der Großteil des bereits vorhandenen Einsatzgeräts selbstverständlich weiterverwendet wird. Um diese Kosten stemmen zu können, brauchen wir erneut eure finanzielle Unterstützung bei der nächsten Haussammlung. Jeder noch so kleine Betrag zählt!

Wie jedes Jahr darf ich mich im Namen der Feuerwehrjugend, welche das Friedenslicht an alle Haushalte in Rüstorf austrägt, bei euch sehr herzlich für die großzügigen Spenden und die freundliche Aufnahme bedanken. Dieses Geld wird immer dringend gebraucht und zweckgebunden für unsere Jugendgruppe, welche mittlerweile rund 20 Mitglieder zählt, verwendet.

Auch am heurigen Weihnachtstag wird von unseren Jugendfeuerwehrmitgliedern, begleitet von aktiven Feuerwehrlern, das Friedenslicht wieder an jeden Haushalt verteilt.

Ich wünsche euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im Jahr 2023.

HBI Jürgen Hamader

HBI Hamader

Neues Feuerwehrgebäude

Alpenverein Schwanenstadt

alpenverein schwanenstadt

Alpenverein gibt Sicherheitstipps nach Kälteeinbruch

In den Bergen brachte ein früher Kälteeinbruch den Winter herbei. Die Schneebedeckung und die kalten Temperaturen machen Bergtouren über 1.500 Metern verbreitet anspruchsvoll und erfordern eine überlegte und angepasste Tourenplanung. Der Alpenverein gibt Sicherheitstipps nach dem ersten Wintereinbruch der Saison.

Aktuelle Bedingungen beachten
Der Schnee und die kühlen Temperaturen ändern im Gebirge vieles: Durch die Vereisung von Steigen kann aus einfachem Gehgelände schnell eine technisch schwierige Passage werden, zum Beispiel auf abschüssigen Platten. Auch wird die Wegfindung anspruchsvoller, weil die Wege und Markierungen weniger gut sichtbar sind.

An den ersten ein, zwei Tagen nach dem Durchzug der Kaltfront kann es bei Steigen entlang von Felswänden zudem zu Eisschlag durch Eiszapfen kommen.

Essenziell für alle, die in den kommenden Wochen dennoch in die Berge wollen, ist eine durchdachte Tourenplanung. Auch gilt es, die rapide kürzer werdenden Tage zu bedenken und die Länge der Tour entsprechend anzupassen. Wichtig dabei zu beachten ist die Exposition der Tour oder des Klettersteiges: Während es südseitig bereits wieder schnell aper werden kann, liegt nordseitig oft noch lange Schnee.
Generell ist es sinnvoll, vor der geplanten Tour möglichst viele Informationen über die aktuellen Bedingungen einzuholen.

Tourenplanung leicht gemacht!
Oft ist es nicht einfach, die passende Tour zu den aktuellen Verhältnissen am Berg auszuwählen. Um eine selbstständige Touren-Auswahl für verschiedene Bergaktivitäten zu erleichtern, können Berg-Begeisterte die Plattform www.alpenvereinaktiv.com und die dazugehörige App des Österr. Alpenvereins nutzen. Dort finden sich auch aktuelle Bedingungen aus dem Hochgebirge.

Saison 22/23

SCHICLUB SCHWANENSTADT

Vereinsabend Gemütliche Abende mit Themen des Winters	Jeden 2. Dienstag im Monat (8.11/13.12/10.01/14.02/14.03)	GH Gruber
Techniktraining für fortgeschrittene Skifahrer Entwickle dein Können weiter durch gezieltes Training bei unterschiedlichen Pistenverhältnissen, Tiefschnee oder Stangenfahrten (selbständige Kinder, mit/ohne Eltern, Jugendliche, Erwachsene)	Bei entsprechender Schneelage wöchentlich Montagabend in Eberschwang 4 Termine Tagestraining an ausgewählten Wochenenden	Eberschwang
Kinderschikurs / Snowboardkurs Durchführung in Kleingruppen nach entsprechenden Vorkenntnissen	5., 6., 7. Jänner 2023	Rußbach
Stadtmeisterschaft Fahre mit um den Stadtmeistertitel	Sa. 21. Jänner 2023	Loser/Altaussee
„Ein Tag im Schnee“ Tagesausflug - Schi, Schlitten, Schitour, Langlauf, Schneeschuh … alles ist möglich	Sa. 4. März 2023	Loser/Altaussee

Die Sport Union Rüstorf ist der starke Partner der Gesunden Gemeinde.

Gerade nach den vergangenen Jahren sollte man wieder, wenn's geht, so regelmäßig wie möglich Sport machen.

Mittwoch Gesundheitssport

Zentrales Ziel aller Angebote im Gesundheitssport ist eine Verbesserung des allgemeinen Gesundheitszustandes, ein gesunder Geist in einem gesunden Körper .

Regelmäßige sportliche Bewegung wirkt positiv auf

* Herz-Kreislauf-System
* Atmung
* Verdauung und Stoffwechsel
* Bewegungsapparat
* Nervensystem
* Immunsystem
* Hormonsystem
* Seele

Unsere sportlichen Angebote

Mutter (Vater) - Kind - Turnen
16:00 - 17:00 Uhr

Sport in den besten Jahren
17:15 - 18:15 Uhr

Rückenschule Kreuzfidel
18:30 - 20:00 Uhr
Gesundheitsturnen für Jederm.

Taebo 20:00 - 21:30 Uhr
TAEBO vereint viele Kampfkunstelemente und trainiert dadurch den gesamten Körper.

Gesundheitssport (Mutter Kind Turnen, Sport in den besten Jahren, Gesundheitsturnen und TAEBO) Schi, Stocksport, Tennis, Tischtennis

Sektion Tischtennis

Die Vorsaison konnte aufgrund von Corona nicht ganz planmäßig abgehalten werden.
Da der Herbstdurchgang nach 4/9 Spieltagen abgebrochen werden musste, wurden die fehlenden Spieltage im Frühjahr nachgeholt, wodurch die Saison erst verspätet Mitte Mai abgeschlossen wurde.
Am Ende konnte unsere 2er-Mannschaft den 2. Platz in der Bezirksklasse erreichen und somit den Aufstieg in die Bezirksliga fixieren. Da unsere restlichen drei Mannschaften den Klassenerhalt schafften, sind wir in dieser Saison mit zwei Mannschaften in der Bezirksliga und mit zwei Mannschaften in der Bezirksklasse vertreten.

Als Vorbereitung auf die neue Saison wurde Mitte September intern zum dritten Mal der Wanderpokal ausgespielt. Bisher konnten Georg Humer und Thomas Radler die beiden Erstausgaben für sich entscheiden. Dieses Mal ging der Sieg im A-Bewerb an Raphael Humer, wodurch sich bei drei Ausgaben, drei verschiedene Spieler in die Siegerliste eintragen konnten. Sieger im B-Bewerb wurde Florian Gruber, den Doppel-Bewerb konnten Florian Gruber & Manuel Schmidberger für sich entscheiden. Ende September starteten unsere Mannschaften in die neue Meisterschafts-Saison. Positiv zu erwähnen ist, dass uns, trotz der mittlerweile 2,5 Jahre in denen uns das Thema Corona begleitet, alle Mitglieder erhalten geblieben sind.

Momentan sind wir dabei uns mit neuen Dressen auszustatten. Ein Bild folgt in der nächsten Ausgabe da die Anschaffung noch am Laufen ist. Vielen Dank, an die Firma EPISCH Elektroinstallationen und dem Gasthof Rensch für das Sponsoring.

Sek. Leiter: Raphael Humer

Sektion Stocksport

Die Sport Union Rüstorf Sektion Stockschützen ist mit ihren zwei Mannschaften eine sehr kleine, jedoch aktive und erfolgreiche Sektion.

Bei den Landesmeisterschaften, konnte sich unsere erste Mannschaft in der Vorrunde durchsetzen. Im Herbstdurchgang liegt die Mannschaft derzeit auf dem ausgezeichneten 4. Platz in Oberösterreichs höchster Spielklasse. Bei der 5x6 Kehren Meisterschafft erreichte unsere 1. Mannschaft den 7. Platz in der höchsten Spielklasse. Weiteres spielt die 2. Mannschaft nach dem Aufstieg voriges Jahr in der Regionalklasse (AVL Liga, neue Bezeichnung) im Mittelfeld.

Alle die gerne Stocksport betreiben möchten sind bei den Trainingseinheiten herzlich willkommen.

Trainingszeiten:
Dienstag, Donnerstag und Sonntag ab 18 Uhr.
Seniorenschießen jeden Mittwoch ab 14:30 Uhr.

Sek. Leiter: Johann Klein

Sektion Tennis

Trotz der diesjährigen Witterung und der späten weißen Pracht konnten wir Mitte April in die Saison starten.
Erfreulicherweiße konnten wir heuer 48 neue Mitglieder verzeichnen. Der Mitgliederstand beträgt damit 284 Personen.

Die **Mannschaftsmeisterschaft** wurde pünktlich am 7. Mai gestartet. Mit zehn Mannschaften bei den Erwachsenen und fünf Mannschaften bei den Kindern und Jugendlichen war natürlich reger Betrieb auf unserer Tennisanlage.

Unsere neu gegründete Herren S60 Mannschaft wurde auf Anhieb Meister in der Regionalklasse. Bei unseren Young Stars konnten wir mit der Mannschaft Green Team1 ebenfalls wieder einen Meistertitel holen.

Green Team1: Meister Kinder 10-14 Jahre

Besonders stolz sind wir auch, dass das **Feichtlgut** im Juni bei uns zu Gast war. 43 Kund:innen und 20 Betreuer:innen fühlten sich auf unserer Anlage so richtig wohl.
Tennis, Boccia, Asphaltschießen, Musik usw. wurden von unseren Tennismitgliedern Gross Daniel und Almhofer-Amering Theresa perfekt organisiert. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Unsere Gäste vom Feichtlgut

Der UTC Rüstorf gewinnt aus 250 Einreichungen seit 2019 zum zweiten Mal den **Fotowettbewerb** vom oö. Tennisverband. Das Motto „NEXT Generation“ wurde perfekt getroffen und von der Jury entsprechend belohnt.

Der Preis: Flug nach Mailand – Eintritt ATP Juniors Finale und dann weiter nach Turin zum ATP Finale für acht Personen.

Bei der **Vereinsmeisterschaft** spielten heuer wieder 125 Mitglieder mit, auf Bezirksebene absoluter Rekord.

Sieger unserer Vereinsmeisterschaften sind:

Damen A:	Lehner Silke
Herren A:	Eisenknapp Christoph
Damen B:	Holzinger Dani
Herren B:	Simmer Gerald
Damen S45:	Schmid Sabine
Herren S45:	Hofmann Thomas
Jugend:	Lehner Julian
Kinder 10-14J:	Lehner Sebastian
Kinder < 10J.:	Steiner Paul

Damen Doppel:
Lehner Silke & Schobesberger Sarah
Herren Doppel:
Kienberger Simon & Loipetsberger Mario
Jugend Doppel:
Lehner Julian & Obermair Elena

Ein Verein funktioniert nur so gut, wie sich die Mitglieder identifizieren und im Verein mitarbeiten.

Einen großen Dank unseren Trainern Christoph und Matthias Eisenknapp für die tolle Trainertätigkeit.

Weiteres herzlichen Dank an allen Mannschaftsführer:innen und Jugendbetreuer:innen sowie Helfer:innen, egal welcher Art auch immer.

EHRENAMT ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird.
EHRENAMT ist Arbeit, die unbezahlbar ist!

Sek. Leiter: Walter Kramer

* geplante Termine *

Kinderschikurs

Wann: 5.- 7. Jänner 2023
Wo: Loser Altaussee
Details folgen

46. Rüstorfer Schi- Snowboard- und Mannschaftsmeisterschaft

Wann: 4. März 2023

Kinder Sport und Spielefest

Wann: 8. Juni 2023 - Feiertag

Coronabedingte Änderungen bzw. eventuelle Absagen können leider nicht voraussgesagt werden.

Die Sport Union Rüstorf wünscht allen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und gutes neues Jahr 2023.

Ernst Gruber, Obmann

ATSV Rüstorf
Der Herbstmeister 2022 lässt grüßen!

Bereits Anfang Juli begann Trainer Edwin Durgutovic mit seinen Spielern die Vorbereitung auf die Herbstsaison 2022.

Die verletzten Spieler waren wieder an Bord und der eine oder andere kam im Sommer neu dazu. Da unser Standardtormann Manuel Kronberger seine Handschuhe an den sogenannten Nagel hängte, wurde auch diese Position neu besetzt. Die sieben Vorbereitungsspiele verliefen sehr vielversprechend und so ging es am 15. August mit einem 2:1 Sieg vor 400 Zuschauer:innen in die neue Saison. Die nächsten Spiele verliefen durchschnittlich.
Am 20. September fuhren wir zum damaligen Tabellenführer nach Bad Goisern. Wir waren bereits unter Zugzwang um nicht frühzeitig den Anschluss nach vorne zu verlieren. Etwas überraschend wurde das Spiel mit 2:1 gewonnen und es war der Beginn einer Siegesserie von sieben Spielen in Folge. Bereits beim letzten Heimspiel Ende Oktober wurde mit einem 5:1 Sieg gegen Altmünster der Herbstmeistertitel gefeiert.

Auch die Reservemannschaft zeigte sich im Herbst in einer tollen Verfassung. Mit drei Punkten Rückstand und einem Spiel weniger landete man auf dem beachtlichen 2. Platz hinter Herbstmeister Bad Goisern. Hier wurde ebenfalls ein beachtlicher Grundstein für eine erfolgreiche Rückrunde im Frühjahr gelegt.

„Die Nachwuchsabteilung platzt fast aus den Nähten“

Bereits Anfang August begannen die U-15 Mannschaft und die U-13 Mannschaft mit den Trainern Marko Matejvic und Taner Ari mit dem Vorbereitungstraining für die Herbstmeisterschaft. Kurz darauf folgten mit der U-9, mit der U-11 und mit der U-12 die nächsten drei Mannschaften. Als dann noch Ende August der Fußballkindergarten, die U-7 und die U-8 dazukamen, gab es bereits Platznot und die vorhanden Trainingsutensilien reichten nicht mehr aus. In Summe wurde im heurigen Jahr für die gesamte Nachwuchsabteilung unter Chef Willi Lehner ein Betrag von € 20.000 aufgewendet.

Eine ganz wichtige Investition, aber man stellt sich natürlich in der heutigen, nicht einfachen Zeit, die Frage „Wie schafft man es diesen Betrag aufzustellen“.

Die sportlichen Erfolge im Nachwuchs in der Herbstmeisterschaft 2022 waren ebenfalls sehr zufriedenstellend. Nun freuen sich die Kinder auf das Hallentraining und die Hallenturniere.

Den vielen Elternteile die bei den Auswärtsspielen als Taxi fungierten, oder bei den Heimspielen als Kantinenpersonal tätig waren ein großes Dankeschön. Stellvertretend für alle, den beiden Ausschank Profis Thomas Graef und Alois Lehner.

Das Jubiläumsjahr 2022 geht dem Ende zu und große Aufgaben stehen im neuen Jahr bevor.

Der Gemeinde Rüstorf, der Gemeinde Desselbrunn und dem ASKÖ Bezirk Salzkammergut sagen wir ein aufrichtiges Danke für die finanzielle Unterstützung zum 60 jährigen Vereinsjubiläum.

Der Herbstmeister 2022

Scheckübergabe: Der Fußballnachwuchs freut sich über die großzügige Spende der Gemeinde Rüstorf.

Vorschau auf 2023:

Am 7 Jänner findet in der Ballsporthalle Schwanenstadt unser Turnier für Hobby- und Betriebsmannschaften statt.

Faschingsball am Samstag den 4. Februar in Rüstorf. Zwei Jahre Pandemie bedingte Pause sind genug. Wir freuen uns unseren traditionellen Maskenball wieder durchführen zu können. Das Motto wird zeitig bekanntgegeben. Schließen wir dort an, wo wir im Februar 2020 beim Motto „SCHIFF AHOI“ aufgehört haben.

Sportlich wird es im Frühjahr natürlich eine sehr große Herausforderung für die Kampfmannschaft, aber auch die Reservemannschaft. Es gilt die Leistungen des Herbstes zu bestätigen und es stellt sich die Frage, wo die Reise hingeht.

Vergangenheit und Zukunft:

Viele Personen könnte man aus den letzten 60 Jahren namentlich erwähnen die zu dem beigetragen haben, wo der ATSV Rüstorf heute steht.

Das Wort Ehrenamt war sechs Jahrzehnte der Wegbegleiter vieler Funktionär:innen. Die Zukunft wird es weisen, wie mit diesem Begriff weitergearbeitet wird. Sollte es funktionieren, braucht man sich um funktionierende Vereine keine Sorgen zu machen.

Die Gönner:innen und Sponsor :innen des ATSV Rüstorf:

100 Werbetafeln und Transparente, bzw. in Summe über 200 Firmen aus halb OÖ., leisten ihren finanziellen Beitrag, damit beim ATSV Rüstorf der derzeitige Standard aufrechterhalten werden kann. Man kann sich sehr bodenständig mit einem Satz bei allen bedanken:

„Gut, dass es euch alle gibt“.

Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür. 365 Tage Fußball liegen hinter uns.

Im privaten Bereich liegen viele Herausforderungen im neuen Jahr vor uns, aber freuen wir uns auch über die wichtigste Nebensache der Welt, den Fußball, der Jung und Alt verbindet.

Ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest, vor allem Gesundheit im neuen Jahr und ein Wiedersehen unter Freunden im Waldstadion.

Schöne Grüße vom ATSV Rüstorf.

Sponsor:innen im Rütorfer Waldstadion

URFV Rüstorf unter neuem Vorstand

Am 6.7.2022 wurde im Vereinsstüberl des Reit- und Fahrvereins Rüstorf, mit Sitz am Gestüt Stürzlinger, der Vorstand für die neue Amtsperiode gewählt. Die Vorstandsmitglieder, bestehend aus hochmotivierten Pferdemenschen, sorgen für frischen Wind im Reitverein und möchten das Vereinsleben wieder neu aufleben lassen.

Seit 1963 gibt es am Hof des Gestüts Stürzlinger Warmblutpferde. Ursprüngliches Ziel war die Züchtung von Sport- und Freizeitpferden, die im Laufe der Zeit in Fachkreisen auch weit über die österreichischen Grenzen bekannt wurde. Im Zuge dessen nahm die reiterliche Tätigkeit und der Zulauf von Turnierreiter:innen immer mehr zu, womit 1990 die Gründung des „Reit- und Fahrvereines Rüstorf“ erfolgte.

1995 fand dann die erste offizielle Vereinsmeisterschaft statt, bei der vom Ponybewerb im Fahren, über die Dressur- und Springbewerbe, vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen alles gemeistert wurde.

Ab 1998 wurde jährlich das Hallenturnier ausgetragen, welches immer großen Zulauf hatte, coronabedingt jedoch seit 2019 pausiert.

Heute besteht unser Verein aus über 50 Mitgliedern verschiedenster Altersklassen, die diesen tatkräftig unterstützen.
Immer wieder schön zu sehen ist, mit welcher Begeisterung und Leidenschaft auch unser Nachwuchs seine Freizeit mit dem Partner Pferd verbringt, als Einheit zusammenwächst und dadurch auch schon in jungen Jahren die Beziehung zwischen Mensch und Tier zu schätzen weiß.

Um auch Außenstehenden ein Bild vom Reitsport und unserem Verein vermitteln zu können, möchten wir in Zukunft verschiedene Veranstaltungen, wie zum Beispiel Schnuppertage von Jung bis Alt anbieten.

Die Termine dazu werden auf unseren Social-Media Seiten zeitgerecht bekannt gegeben.
Facebook : „URFV Rüstorf“,
Instagram: „urfv_ruestorf“

Der neue Vorstand des URFV Rüstorf

In diesem Sinne möchten wir uns beim letzten Vorstand nochmals herzlich für ihre Tätigkeit bedanken. Auch an allen Eltern – die ihre Kinder so tatkräftig unterstützen – ein herzliches Dankeschön.Der gesamte Vorstand freut sich auf die gemeinsame Vereinszukunft, eine gute Zusammenarbeit, schöne Veranstaltungen und Aktivitäten.

Wir wünschen allen Rüstorfer :innen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten RITT ins neue Jahr 2023!

Simone Erlacher, Schriftführerin

Nach 2 Jahren Corona Pause gibt es endlich wieder einen Kaufinger Kinderschitag.

Startberechtigt sind alle Kinder bis einschl. Jahrgang 2008

Achtung !
Helmpflicht beim Rennen.

Auskünfte und Anmeldungen:
Familie Obermair
Südtirolerstraße 8
4690 Schwanenstadt

Tel.: 0699 17 04 43 45
Tel.: 0699 10 33 13 22
E-Mail: obermaira@gmail.com

Anmeldung ab 20. Jänner 2023
Anmeldeschluß 30. Jänner 2023

Ausführender Verein des RTL ist der Schiclub Schwanenstadt

Foto von links: Geschäftsführer Johannes Altmann, Präs. WKO OÖ Doris Hummer, Thomas Astecker, Georg Seethaler

ÜBERGABE DER FIRMA AN JOHANNES ALTMANN NACH 30 JAHREN SAUNABAU.

AUCH 2023 WIEDER MIT TOLLEN ANGEBOTEN UNSERER SAUNEN UND INFRAROTKABINEN. DARAUF KÖNNEN SIE SICH VERLASSEN!

Alles Gute und viel Erfolg!

Georg Seethaler

WICHTIG: Termine NUR nach Vereinbarung bei Ihnen oder in unserer Ausstellung.

SAUNA + WELLNESS GmbH
Winklerstraße 50
A-4690 Oberndorf bei Schwanenstadt
Tel.: 0699 /10 56 13 40
www.saunabau.at

Sauna & Wellness
GESELLSCHAFT MBH · SEIT 1992

VERANSTALTUNGSKALENDER 2023

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
4.-7. Jänner 2023	Kinderskikurs	Union Rüstorf	Loser Altaussee
7. Jänner 2023	Hallenturnier	ATSV Rüstorf	Ballsporthalle Schwanenstadt
11. Jänner 2023	Blutspendeaktion	Ö. Rotes Kreuz	VAZ Rüstorf, ab 15:30 Uhr
16. Jänner 2023	Informationsnachmittag	Krabbelstube Rüstorf	Krabbelstube Rüstorf
4. Februar 2023	56. Kaufinger Kinderschitag	Schiclub Schwanenstadt	Russbach
4. Februar 2023	Faschingsball	ATSV Rüstorf	VAZ Rüstorf
19. Februar 2023	Kinderfasching	Gemeinderat Rüstorf	VAZ Rüstorf
4. März 2023	46. Rüstorfer Schimeisterschaft	Union Rüstorf	
21.-23. April 2023	Theater „Vorsicht bissiger Hund“	Theaterverein Lachkrampf	VAZ Rüstorf
8. Juni 2023	Kinder Sport und Spielefest	Union Rüstorf	
5. Juli 2023	Segensmesse für Jubelpaare	Goldhauben Rüstorf	Pfarrkirche Rüstorf
15. August 2023	Kräuterweihe	Goldhauben Rüstorf	Pfarrkirche Rüstorf
31. August 2023	20-Jahr-Jubiläumsfest der Wiederweihe	Schlosskapelle Mitterberg	Schlosskapelle Mitterberg

Aktuelle Informationen, Termine und Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.ruestorf.at.

Unsere **Social Media-Kanäle:**
Facebook:
www.facebook.com/ruestorf
Instagram:
www.instagram.com/gemeinderuestorf

Impressum:
Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:
Gemeindeamt Rüstorf, 4690 Rüstorf 1, Tel.Nr. 07673/2455
E-Mail: gemeinde@ruestorf.ooe.gv.at, www.ruestorf.at
Druck: Eco-Druck, Attnang-Puchheim

Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2023: 15. Mai 2023
Für den Inhalt der Artikel sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich.
Fotos: Gemeinde Rüstorf, Helmut Klein, Pixabay.com, Vereine